

BÄRNBACH

Stadtzeitung

Ärztzentrum ist geplant

Auf der „Gstettn“ hinter der Raika entsteht ein
Ärztzentrum mit Gastronomie und Büros.



100: Jubilarin

Juliane Guschnegg feierte ihren 100. Geburtstag mit Musikanten und ihrer Familie im Seniorenzentrum Bärnbach.

Seite 2



Singkreis

Der Singkreis St. Barbara feierte sein 30-jähriges Jubiläum. Mag. Gabriele Krejan hatte den Chor 1989 gegründet.

Seite 18



Kinderkrippe

Die Fläche der Kinderkrippe wird von 30 auf 75 Quadratmeter verdoppelt. Die Anzahl der betreuten Kinder steigt auf 28.

Seite 6



Parkplätze

Auf dem Gelände hinter dem Eissalon Corso entstehen 110 neue Parkplätze. Damit sind Parkgebühren kein Thema.

Seite 9



Stadtpark Neu

Spielgeräte werden erneuert, Kletterturm, Trinkbrunnen und WC werden errichtet. Der Pavillon wird komplett saniert.

Seite 4

Juliane Guschnegg feierte ihren 100sten! Persönlich



Juliane Guschnegg mit Tochter Elfriede Birk-Guschnegg und Urenkel Leon Birk.

Die Jubilarin erblickte am 9. Januar 1920 in St. Martin bei Köflach das Licht der Welt. Sie wuchs als drittälteste der Familie Wagner mit zehn weiteren Geschwistern auf. Nach ihrer Trennung ließen die Eltern die Kinder im Stich. Juliane übernahm mit 14 Jahren die Mutterrolle für ihre Geschwister und arbeitete schwer bei bekannten Bauern, um ein wenig Geld zu verdienen. Mit 26 heiratete sie Josef Guschnegg vom Bärnbacher Knobelberg. Zwei Jahre später wurde Tochter Elfriede geboren und 16 Monate später kam Sohn



Der Bürgermeister gratulierte persönlich und die Musikanten spielten auf.

Josef zur Welt. Nach abermals 8 ½ Jahren war es Otto der sich als Nachzügler zur Familie gesellte. Der Vater arbeitete fortan bei der Gemeinde und Juliane bei den Bauern. Im Bärnbacher Seniorenzentrum durfte Juliane Guschnegg bei guter körperlicher und geistiger Verfassung, im Beisein ihrer Angehörigen und aller AltersheimkollegInnen ihren 100sten Geburtstag feiern. Im festlich, mit einer riesigen „100“ gestalteten Aufenthaltsraum organisierte das Seniorenzentrum dieses einmalige Fest.



Jochen Bocksrucker, Bürgermeister

**Liebe Bärnbacher!
Liebe Bärnbacherinnen!
Liebe Jugend!**

Bärnbach etabliert sich immer mehr zur Wohnstadt mit hohem Wohlfühlfaktor. So können wir uns etwa über eine erfolgreich generalsanierte Volks- und Musikschule wie über zusätzlichen Wohnraum für die Bärnbacher Bevölkerung freuen (27 Wohnungen in der Kreuzgasse, 33 Wohnungen in der Glockenstraße, neun Reihenhäuser und 10 Wohnungen am Gelände des alten Bauhofes etc.). Der Kletterturm der Naturfreunde Bärnbach, der mit 12 Metern Höhe der höchste freistehende Kletterturm im Bezirk Voitsberg ist, wird einmal mehr ein Aushängeschild für das „sportliche“ Bärnbach sein. Die Verdoppelung der Anzahl betreuter Kinder in unserer Kinderkrippe auf 28, macht einen Ausbau der dazugehörigen Räumlichkeiten notwendig. Mit der Sanierung des Pavillons im Stadtpark und der Umsetzung eines neuen Radverkehrskonzepts werden weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität in unserer Stadt gesetzt. Wir sind eine umweltfreundliche Wohnstadt mit moderner Infrastruktur, sehr guten Kinderbetreuungsmöglichkeiten, leistbarem Wohnraum, blühendem Natur- und Grünraum sowie attraktiven Kultur- und Freizeitangeboten. In unserer Stadt schauen wir gut aufeinander und jede und jeder findet hier von Kindesbeinen an bis ins hohe Alter seinen Platz. Das Gemeinwohl aller Bürgerinnen und Bürger steht für uns in Bärnbach an oberster Stelle. Auf unsere Stärken können wir alle stolz sein und mit Zuversicht bauen.

Ihr Jochen Bocksrucker

Längere Öffnungszeiten für Bürger



**Mag.ª Michaela Weixler MAS
Stadtdirektorin**

Mehr BürgerInnennähe

Die Arbeitswelt ändert sich heutzutage immer schneller. Längere und vielfach unregelmäßige Arbeitszeiten, höhere Pendlerlraten etc. führen dazu, dass sich auch Gemeinden den geänderten Bedürfnissen ihrer Bürgerinnen und Bürger besser anpassen müssen. Diesem Zeitgeist wollen auch wir Rechnung tragen. Trotz Digitalisierung bzw. zunehmender Abwicklung von Anfragen per Mail – auch

im Amtsverkehr – ist es uns ein großes Anliegen der Bevölkerung die Möglichkeit des persönlichen Kontakts, in höherem Maße als bisher, zu geben. Aus diesem Grund haben wir uns entschlossen unsere Parteienverkehrszeiten auszuweiten.

Neue Parteienverkehrszeiten

So werden unsere Mitarbeiter/innen ab 1. Juni 2020 Montag bis Freitag vormittags zusätzlich eine halbe Stunde bis 12h und am Montag sowie Donnerstag statt bisher bis 16:30 dann bis 17:00 Dienst für die Bärnbacher Bevölkerung tun. Ausdrücklich weise ich darauf hin, dass es daneben – in welcher Angelegenheit auch immer – die Möglichkeit der individuellen Terminvereinbarung gibt, falls mit den geänderten Parteienverkehrszeiten in dem einen oder andere Ausnahmefall doch nicht das Auslangen gefunden werden kann. Ich hoffe, dass wir damit dazu beitragen, die Terminplanung für Amtswege künftig einfacher zu gestalten.

UNSER JUBILÄUMS-ANGEBOT
**INTERNET +
KABEL-TV**

**Mario ELEKTRO
SCHMELZER**
8572 BÄRNBACH, HAUPTPLATZ 7
TEL. (0 31 42) 62 2 26 FAX DW4
E-MAIL office@elektro-schmelzer.at

	30 FIBER KOMBI EUR 29,90 pro Monat	100 FIBER KOMBI EUR 39,90 pro Monat	200 FIBER KOMBI EUR 69,90 pro Monat
DOWNLOAD SPEED	30 MBit/Sek	100 MBit/Sek	200 MBit/Sek
UPLOAD SPEED	5 MBit/Sek	10 MBit/Sek	20 MBit/Sek
WLAN	✓	✓	✓
KEINE SERVICEPAUSCHALE	✓	✓	✓
KEINE HERSTELLERKOSTEN	✓	✓	✓
SERVICE VOR ORT	✓	✓	✓
KABEL - TV	✓	✓	✓
E-MAIL - ADRESSEN	✓	✓	✓

**Elektro Mario Schmelzer -- Hauptplatz 7 -- 8572 Bärnbach
Tel.: 03142/62226**

Stadtpark wird erneuert

Spielplatz wird modernisiert, Trinkbrunnen und ein öffentliches WC errichtet



Die Vorbereitungen für die Modernisierung des Spielplatzes im Stadtpark laufen auf Hochtouren.

Der neue Stadtpark soll Treffpunkt für alle Generationen werden.

Der Spielplatz wird modernisiert. Ein Trinkbrunnen und öffentliches WC werden errichtet. Der Musikpavillon wird komplett erneuert. Höhepunkt wird der frei stehende Kletterturm, mit 12 Meter Höhe der höchste frei stehende Kletterturm im Bezirk.

Naturfreunde betreuen Kletterturm

Die Kletterwand in der Sporthalle wurde, mit Hilfe der Stadtgemeinde generalsaniert. Der im Stadtpark geplante Kletterturm wird, nach Fertigstellung, von den Naturfreunden betreut.

Auf den ca. 12m langen Kletterrouten werden Anfänger und fortgeschrittene Kletterer auf ihre Kosten kommen. Baustart: Frühjahr 2020 Die Naturfreunde-Kinder klettern in der Sporthalle immer Sonntags von 14:00 bis 16:00 und für Jugendliche und Erwachsene besteht die Möglichkeit, Mittwochs von 20:00-22:00 Uhr und Sonntags von 16:00- 18:00 zu klettern. Ein Schnupperklettern ist jederzeit möglich. Das Kletter-Highlight zum Abschluss der Schulferien ist sicherlich der Schoko Klettercup. Als einer von 5 Austragungsorten

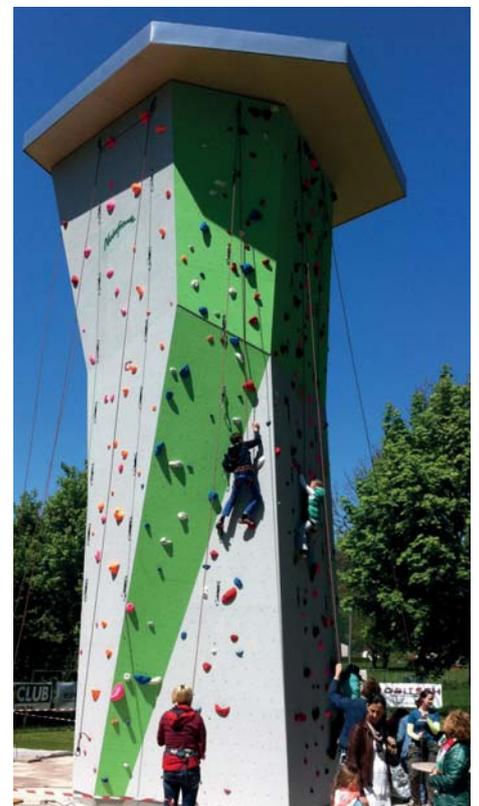
wird dieser am 13. September in Bärnbach halt machen. Der Schoko Klettercup ist ein Nachwuchskletterbewerb für Minis, Kinder und Schüler, wobei der Spaß, die Kreativität und Geschicklichkeit im Vordergrund stehen.

Nähere Informationen

Infos zum Klettern bei Marlies und Michael Plattner
Telefonisch unter: 0677/61741703 oder 0650/5050503
Mail: michael.plattner@live.com marlies.plattner@gmail.com



Der Musikpavillon wird komplett erneuert.



Highlight: der freistehende Kletterturm. Er wird von den Naturfreunden betreut.

Die ganze „Jugend“ unter einem Dach

Neues Zuhause für Juko, Kinderfreunde und Naturfreunde



Fröhliche Gesichter bei der Vorstandssitzung mit Ehrengästen in den neuen Räumlichkeiten.

Neuer „Sitz“ für die Naturfreunde Bärnbach

Bei der Vorstandssitzung im Februar konnten die Naturfreunde Bärnbach, unter Beisein von Bgm. Jochen Bocksruker, Vizebgm. Josef Schüller sowie von Stadt- und GemeinderätInnen, den neuen Vereinsraum in der Rüsthausgasse 8 einweihen. Dort ist es dem Verein ab sofort besser möglich Materialien für Veranstaltungen zu lagern. Optimal ist die Nähe zum Stadtpark, in dem Events wie Familienfest, Radfahrttag und 24-Stunden

Wanderung stattfinden. Das neue Büro mit Internetanschluss erlaubt ein störungsfreies Arbeiten und Verwalten der zur Zeit 510 Vereinsmitglieder – auch während im oder außerhalb des Gebäudes andere Veranstaltungen abgehalten werden.

Im Sitzungssaal können neben den Vorstandssitzungen auch Vorträge, Seminare, Ehrungen, Erste-Hilfe Kurse und vieles mehr durchgeführt werden.



Die Bärnbacher Kinderfreunde freuen sich über neue, helle und große Räumlichkeiten.

Kinderfreunde Bärnbach

Auch die Kinderfreunde sind in die neuen, hellen und großen Räumlichkeiten übersiedelt. Wir möchten uns bei Bürgermeister Jochen Bocksruker recht herzlich bedanken, dass er für unsere Wünsche und Anregungen stets ein offenes Ohr hat und auch dieses Projekt umgesetzt werden konnte. Das Kinderfreundeteam Bärnbach freut sich mit den Kindern in den neuen, großzügigen Räumen (Küche, Aufenthaltsraum, Spielecke, Billardtisch,

Lesewand und ein Wohnzimmer) einfach Spaß zu haben. Das Angebot reicht von betreuten Heimstunden bis hin zu Aktivitäten, welche wir Kinderfreunde zusammen mit unseren Partnern veranstalten werden wie z. B. Skikurse, ein Kinderfest, Kindermaskenball und Schwimmstunden. Um up to date zu sein, werden wir zusammen mit unseren „Nachbarn“, den Naturfreunden und dem JUKO, unsere Kräfte am neuen Standort bündeln.



Die Attraktionen im neuen JuKo sind: Billardtisch, Drehfußball, Playstation 4 und X-Box.

Juko Bärnbach

Neben der räumlichen Ausstattung wie Drehfußball- und Billardtisch, Playstation 4 und X-Box sowie einem Internetportal mit Beamer und Fernseher können die Jugendlichen im JUKO (Jugend- und Kommunikationszentrum) ihre Zeit auch mit Karten- und Gesellschaftsspielen verbringen. Die MitarbeiterInnen sind für sie als AnsprechpartnerInnen ständig vor Ort. Daneben richten wir uns an Eltern, Institutionen und Personen, die

mit Jugendlichen zu tun haben und diese dabei unterstützen, in der Gesellschaft Fuß zu fassen. Wir wollen zwischen der Welt der Jugendlichen und jener der Erwachsenen vermitteln. Wir stellen Jugendlichen Raum zur Verfügung, wo sie in das Erwachsenenleben hineinwachsen können. Unser Konzept orientiert sich an der offenen Jugendarbeit. Dazu gehören auch die Durchführung von Projekten und freizeitpädagogischen Angeboten.

Kinderkrippe verdoppelt die Fläche

Die Anzahl der betreuten Kinder erhöht sich von zwölf auf 28



Ausbau der Bärnbacher Kinderkrippe, v. li. n. re.: Wolfgang Bregar, Katrin Windisch, Bgm. Jochen Bocksruker.

Die Stadtgemeinde Bärnbach investiert in den Ausbau der Kinderkrippe. Fläche und Anzahl der Kinder werden nahezu verdoppelt.

„Wir haben immer mehr Anfragen, sodass wir in der Vergangenheit nicht alle positiv erledigen konnten. Daher bin ich froh, dass unser Angebot erweitert wird,“ erklärt Katrin Windisch, Leiterin der Kinderkrippe Bärnbach. Die Stadtgemeinde Bärnbach erhöht die Fläche des Gruppenraumes der Betreu-

ungseinrichtung, im Zentrum der Stadt, mit einem Aus- und Zubau von derzeit 30 Quadratmeter auf zukünftig 75 Quadratmeter. Die Anzahl der betreuten Kinder im gesetzlich möglichen Alter zwischen 8 Wochen und 3 Jahren erhöht sich mit einer zweiten Gruppe von derzeit 12 auf 28. Aktuell sind zwei PädagogInnen und zwei HelferInnen angestellt. Mit der zweiten Gruppe werden es drei PädagogInnen und 4-5 HelferInnen sein. Bürgermeister Jochen Bocksruker begründet den Ausbau: „Da der Bedarf an Kinder-

betreuung durch den konstanten Zuzug von Familien gestiegen ist, hat die Stadtgemeinde Bärnbach die Planung einer zweiten Gruppe beauftragt. Nachdem die Kinderfreunde in den ehemaligen Hort in die Sporthalle umgesiedelt sind, wurde jetzt Platz frei für die Erweiterung der Kinderkrippe.“

Gespräche mit dem Land

Bauamtsleiter Wolfgang Bregar bestätigt: „Inzwischen wurde nach Gesprächen mit dem Amt der Steiermärkischen Landesregierung ein Einreichkonzept zusammen von Architekt DI. Moosbrugger ausgearbeitet, das einen Zu- und Umbau, sowie eine Vergrößerung der Freifläche bei der Kinderkrippe vorsieht.“

Dazu werden die Unterlagen der Förderstelle bis Ende Februar vorgelegt und die Stadtgemeinde hofft auf eine Förderung seitens des Landes Steiermark. Diese Förderung beträgt maximal Euro 200.000,-. Der Eigenmittelanteil der Gemeinde wäre 25 Prozent.

Baubeginn Mitte des Jahres

Bocksruker: „Wenn diese Förderung positiv ausfällt und die rechtlichen Genehmigungen vorliegen, können wir Mitte des Jahres mit dem Bau beginnen.“

Entstanden war die Kinderkrippe im Jahre 2015 bei einem Umbau der Geschäftsflächen im Gebäude Telepark 2.

Bürgermeister: Erfolgreiche Bilanz nach einem Jahr



Bgm. Jochen Bocksruker

Frage: Wie geht es Ihnen nach fast einem Jahr als Bürgermeister von Bärnbach?

Antwort: „Schon als Finanzstadtrat hatte ich in Bärnbach Verantwortung übernommen und Entscheidungen getroffen. Als Bürgermeister sind die Gestaltungsmöglichkeiten größer und ich bin jetzt noch näher an den Menschen und lebe praktisch mit ihnen mit.“

Frage: Wie schaut Ihr Amtsverständnis aus?

Antwort: „Ich komme aus der Privatwirtschaft. Vom Selbstverständnis her bin ich ein kundenorientierter Umsetzer und Gestalter für den Menschen im Mittelpunkt stehen.“

Frage: Was macht Bärnbach aus?

Antwort: „Wir sind eine umweltfreundliche Wohnstadt mit hoher Lebensqualität. Daher verzeichnen wir in unserer Stadt seit Jahren einen ständigen Zuzug von Familien. Als Stadtgemeinde begleiten wir das Leben der Menschen und schaffen ideale Bedingungen: von der Kinderbetreuung über Kindergärten und modernen Schulen bis hin zu leistbaren Wohnungen und natürlich würdevoller Pflege in der Altenbetreuung. Gleichzeitig haben wir uns als Stadt mit einem attraktiven Kultur- und Freizeitangebot einen Namen gemacht.“

Ärztezentrum ist geplant

Ausbau der medizinischen Versorgung im Bärnbacher Zentrum



Im multifunktionalen Gebäude auf der „Gstettn“ hinter der Raika sollen neben Arztpraxen auch Büroräume und ein Gastronomiebetrieb mit Gastgarten am Kainachufer entstehen.

Bocksruker: „Stellen die medizinische Versorgung sicher.“



Das Gelände ist derzeit noch völlig ungenützt.

Auf der freien „Gstettn“ hinter der Raika Bärnbach ist ein Ärztezentrum geplant.

Damit soll die medizinische Versorgung für alle Bärnbacherinnen und Bärnbacher optimiert werden.

Bürgermeister Jochen Bocksruker: „Unsere Bärnbacher Ärzte versorgen bereits jetzt das komplette Kainachtal und Teile von Rosental mit. Mittelfristig werden

zwei Bärnbacher Ärzte in Pension gehen. Wir müssen daher attraktive Rahmenbedingungen für deren Nachfolger schaffen um die aktuell ausgezeichnete medizinische Versorgung für unsere BürgerInnen auch zukünftig sicherzustellen.“

Grün- und Parkflächen

Dabei kommt das 6.000 Quadratmeter große Grundstück wie gerufen. Im multifunktionalen

Gebäude sollen neben Arztpraxen auch Büroräume und ein Gastronomiebereich mit Gastgarten am Kainachufer entstehen. Wer auf seinen Arzttermin wartet, soll dies gemütlich auf der Terrasse im Freien machen können. Ergänzt wird das Areal durch ausgedehnte Grün- und Parkflächen inklusive E-Tankstelle. Eine Fußgängerbrücke soll die Verbindung zum Glaskunstcenter bilden. Im Obergeschoss plant Bocksruker gemeinsam mit Arch. DI Christoph Kaspar moderne Wohnungen.

Breite Zustimmung

Bocksruker trifft mit seinen Plänen auf breite Zustimmung: „In ersten Gesprächen haben etwa Apotheker Dr. Martin Korsatko und der praktische Arzt Dr. Otto Feil das Projekt sehr begrüßt.“



Foto: Koren

Dr. Otto Feil, praktischer Arzt, in Bärnbach:

„So ein Ärztezentrum wäre sicher sehr interessant. Die Lage hier, hinter der Raika, ist durch die Nähe zum Zentrum und zur Apotheke ideal. Mittelfristig suche ich einen Nachfolger für meine Arztpraxis und könnte mir vorstellen, dass das ein attraktives Angebot für junge Kolleginnen und Kollegen wäre.“

Bärnbach ist auch Glasfaserstadt

95% der Unternehmen können an Breitbandinternet angeschlossen werden

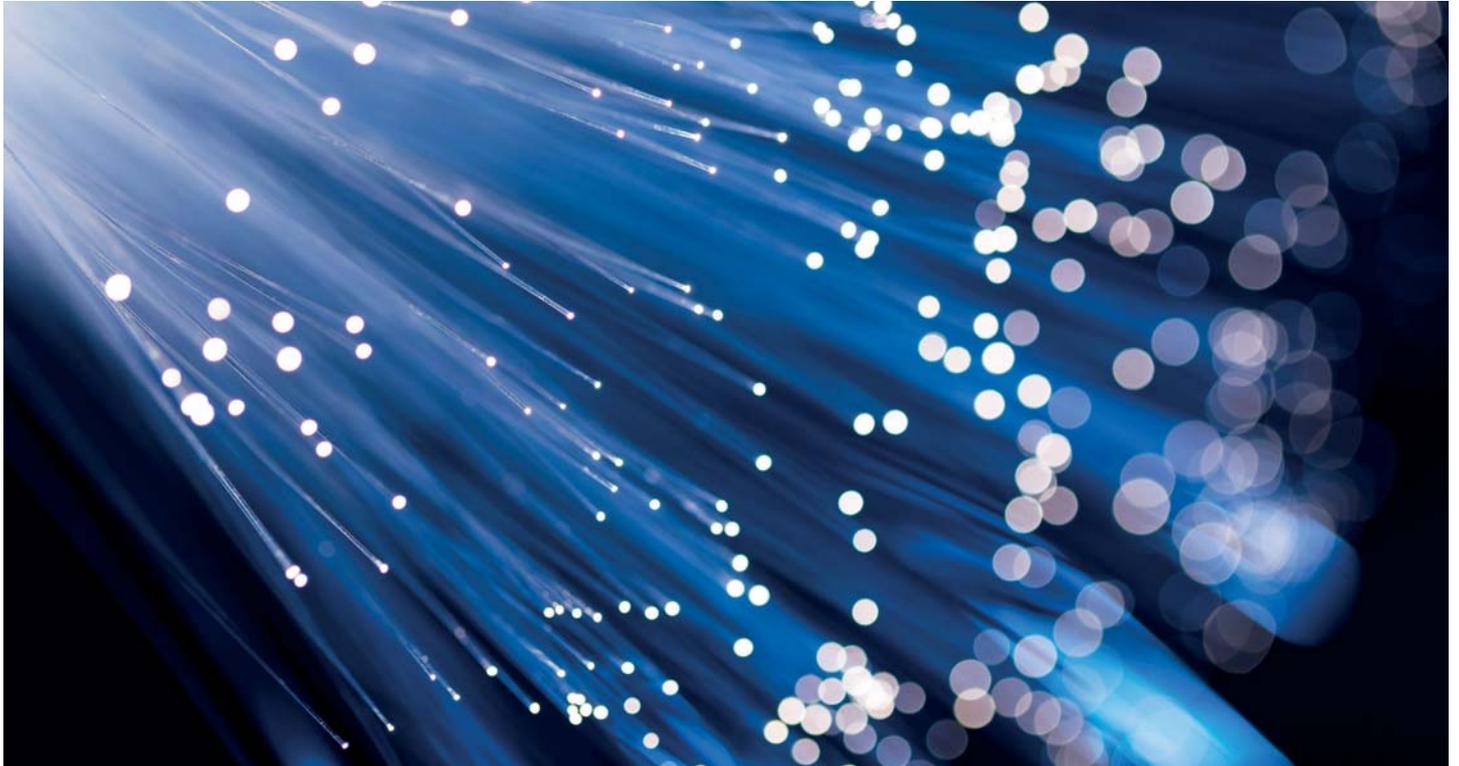


Foto: 123.rf

Elektro Mario Schmelzer zählt mit seinem Kabel-TV Netz zu den Glasfaserpionieren in der Steiermark. Die Firma WestNet bietet seit dem Jahr 2000 Breitbandinternet über Richtfunk an und war schon vor 20 Jahren Teil der Breitbandoffensive von LR Herbert Paierl.

In Sachen Breitbandinternet verfügt die Stadt Bärnbach über zwei High-tech Unternehmen, die seit mehr als 20 Jahren Breitbandinternet anbieten: Kabelnetzbetreiber Elektro Mario Schmelzer und die WestNet GmbH von Günter Rathswohl MBA.

Glasfaser seit Herbst 2010

Schon im Herbst 2010 hatte Kabelnetzbetreiber Elektro Mario Schmelzer, die strategische Entscheidung gefällt, die sogenannte last Mile zukünftig mit Glasfaser zu versorgen. Der Fachbegriff heißt hier: FTTH (Fibre To The Home) - d.h. die Glasfaserleitung wird direkt ins Haus gelegt. Bildlich gesprochen führt die „Glasfaser - Autobahn“ direkt aufs Grundstück des

Kunden bis schlussendlich FTTH (Fibre To The Home) direkt in ihr Wohnzimmer. Glasfasern sind das Nonplusultra in Sachen Datenübertragung, einzeln, nur etwa haarbreit, können die zu Bündeln zusammengefassten Fasern mehrere Giga Bit an Daten pro Sekunde übertragen.

25 Kilometer Glasfaser

Elektro Schmelzer Mario (Bärnbacher Kabel TV), hat mit mehr als 25km Glasfaserleitungen einen Glasfaserbackbone (Glasfaserrückgrat) in Bärnbach geschaffen. Die Erschließung der „letzten Meile“, die Verbindung des Backbones mit den einzelnen Haushalten, Industriegebiet, Gemeinde, Schulen, Kindergärten und Unternehmen wurde erfolgreich abgeschlossen. 90%

der Bärnbacher Wohnhäuser, 95% der Bärnbacher Industrie verfügen bereits über die Möglichkeit, an das Bärnbacher Glasfaser - Hochleistungsnetz angeschlossen zu werden. Elektro Schmelzer setzt damit in Bärnbach bereits seit 25 Jahren erfolgreich Breitbandprojekte wie Kabelfernsehen, Breitbandinternet, Festnetztelefonie, Video on Demand und Breitbandinternet über Funk um.
INFO: +43 664 211 2959

Breitbandpionier WestNet

Schon seit dem Jahr 2000 ist die Bärnbacher WestNet GmbH als Pionier in Sachen Breitbandinternet am Markt. WestNet bietet die Planung, Projektierung und Umsetzung von Glasfasernetzen sowie Breitbandinternet über

Richtfunk an. Im Laufe der Jahre wurde das Produktportfolio um Systembetreuung (Netzwerke, Server und Firewall), IP-Telefonie und EDV-Dienstleistung im Allgemeinen erweitert.

So wird etwa die REMUS-Sebring Firmengruppe von WestNet mit Glasfaser-Internet versorgt. Auch ÖBAU-Vogel, die Firma Limonade Brantl oder das EU-Regionalbüro von Dr. Elfriede Pfeifenberger vertrauen auf das breite Know-how von WestNet. Zusätzlich verfügt man über eine high-level Colocation am Standort Graz/Raaba mit einer Internetanbindung bis 10Gbit's dediziert. Diese steht den Kunden speziell für externe Datensicherungen gem. DSGVO zur Verfügung.
www.westnet.at

110 neue Parkplätze im Zentrum

„Parkgebühren sind in den nächsten Jahren ausgeschlossen“



Foto: Die Abbilderei

Bärnbacher UnternehmerInnen bei einer Baustellenbesprechung mit Bgm. Jochen Bocksruker.

Die Planungen für den neuen zentralen Parkplatz hinter dem Eissalon Corso in Bärnbach sind bereits voll angelaufen. Die alten Gebäude wurden bereits zum Teil vom Grundeigentümer abgerissen. Verbliebene Mauerteile werden recycelt und in den Parkplatz eingebracht. Bürgermeister Jochen Bocksruker freut sich: Wir liegen mit dem Projekt exakt im Plan. Zurzeit werden die Unterlagen für die rechtlichen Genehmigungen vorbereitet. In die Planung wurden auch ansässige Firmen in Bezug auf Bepflanzung und Beleuchtung einbezogen. Auch eine E-Ladestation wird es geben. Über Jahrzehnte hatten landwirtschaftliche Gebäude das Gelände hinter dem Eissalon geprägt. Der Bauernhof war im Besitz der Schwestern Anna und Theresia

Scherz, vulgo Seß. Die im Volksmund „Seß-Weiber“ genannten Eigentümer hatten Grundstücke in Hochregist, in der Nähe des Ziegelwerkes und im Bärnbacher Zentrum besessen. Nach dem Tod der Seß-Frauen, hatte sich Bürgermeister Jochen Bocksruker mit dem neuen Eigentümer der Flächen auf einen Pachtvertrag mit der Stadtgemeinde geeinigt. Bocksruker: „Damit können wir Parkgebühren in den nächsten Jahren ausschließen.“

Erfolgreich hat der Stadt-Chef einen Großteil der Bärnbacher UnternehmerInnen für das Projekt ins Boot geholt: „Gewerbetreibende, die sich mit Euro 42,- monatlich beteiligen, erhalten von der Stadtgemeinde je zwei gekennzeichnete Parkplätze.“

„Bärnbacher UnternehmerInnen begrüßen das Projekt.“



Großschädl Silvia, Fleischerei Großschädl;

Keine Dauerparker

„Ich glaube, dass damit Dauerparker entlang der Hauptstraße zurückgehen werden. Obwohl unser Geschäft nicht direkt im Zentrum liegt, beteiligen wir uns finanziell an dieser zukunftsweisenden Lösung.“



Mag. Werner Pretenthaler, Rechtsanwalt

Keine Parkgebühren

„Die Anzahl der Parkplätze ist bereits jetzt beschränkt. Gleichzeitig steigt die Bevölkerungszahl ständig. Wenn es damit zukünftig keine Parkgebühren am Hauptplatz gibt, ist das eine sehr gute Lösung.“



Helmut Hösele, Ilse Moden Handels GmbH

Moderat und fair

„In Stoßzeiten kreisen die Kunden am Hauptplatz, bis sie einen Parkplatz finden. Dieses Projekt ist eine notwendige Investition in die Zukunft. Der veranschlagte Betrag ist moderat und fair. Wir sind dabei.“



Andreas Steirer, Geschäftsführer Installateur Fährnrich GesmbH

Keine Nutzung für Pendler

„Eine gute Idee, weil auf diese Weise garantiert wird, dass es zu keinen Parkgebühren kommt. Man müsste darauf achten, dass die neu entstehenden Abstellplätze nicht von Pendlern genutzt werden.“

Leistbares Wohnen in Bärnbach

In der Glockenstraße werden geförderte Wohnungen errichtet



Foto: Kahler Immobilien

Die Baukörper sind so angeordnet, dass Sonnenstunden optimal genutzt werden. Viel Grün dominiert. Die Wohnungen werden provisionsfrei vermietet und sind wohnbeihilfefähig.

Gegenüber dem Telepark entstehen in der Glockenstraße 33 geförderte 2, 3 und 4 Zimmer Wohneinheiten in einem fünfgeschossigen Neubau. Jede Wohnung verfügt über einen Tiefgaragenplatz oder Abstellplätze im Freien.

Die direkte Zentrums Lage spricht ebenso für diesen Neubau wie die moderne Ausstattung. Die Wohnungen zeichnen sich durch Gärten, Balkone und Loggien sowie eine intelligente Raumaufteilung aus. Die hohe Bauqualität sowie die stilvolle Ausstattung garantieren ein Wohlfühlklima. Ein Lift ermöglicht einen barrierefreien Zugang zu allen Wohnungen und zum Parkdeck. Die Lage im Zentrum bietet eine optimale Infrastruktur und eine sehr gute Verkehrsanbindung. Info: 03142/61550-0

Vomobil – Anrufsammeltaxis erhöhen die Mobilität: Vom Ortsrand ins Zentrum und zu Bus- und Bahn



Foto: ces

Gemeinden in der Lipizzanerheimat finanzieren gemeinsam das Sammeltaxi. Die BewohnerInnen sollen Ärzte und Nahversorger leichter erreichen.

Der Betrieb der Sammeltaxis erfolgt auf Basis einer Konzession voraussichtlich ab Mai 2020. Als Laufzeit sind zunächst zwei Jahre (Probetrieb) vorgesehen mit Option der Verlängerung auf weitere fünf Jahre Dauerbetrieb.

Leichter zum Arzt

Das Projekt soll sicherstellen, dass Ziele innerhalb eines Ortes leichter erreicht werden können. Im Bezirk Voitsberg werden die Menschen auf diese Weise mobiler. Die Bewohner sollen

Ärzte und Nahversorger ebenso leichter erreichen, wie regionale Zentren und Bus-, sowie Bahnhaltstellen.

Das Projekt stärkt und ergänzt funktionierende öffentliche Verkehrsverbindungen. Um die flä-

chendeckende Grundversorgung zu gewährleisten, wurden in den Gemeinden des Bezirks Voitsberg zusätzlich zu den Haltepunkten des öffentlichen Verkehrs sogenannte Sammelhaltepunkte festgelegt. Diese können zu Fuß erreicht werden. Im Planungsgebiet wurden bereits 593 Sammelhaltepunkte neben den ca. 270 öffentlichen Haltestellen geplant.

Auf diese Weise soll die Region annähernd flächendeckend erschlossen werden. Das Netzwerk ermöglicht es auch Personen, die am Rande der Ortschaften wohnen, wichtige alltägliche Wege ohne eigenen PKW zurückzulegen.

BärnbacherInnen helfen BärnbacherInnen

Mehrere Spendenübergaben nach karitativen Veranstaltungen



Christoph Jocham übergibt Euro 400,- an Mario Walcher (Steirische Kinderkrebshilfe).

Als gemeinnütziger Verein ist es dem EDV-Doktor wichtig, neben der Hilfe am Computer auch jenen Menschen zu helfen, die aufgrund von Schicksalsschlägen eine schwere Zeit im Leben haben. Aus diesem Grund fasste sich der Verein auch im Jahr 2019 ein Herz und spendete nun schon zum zweiten Mal an die Steirische Kinderkrebshilfe. Christoph Jocham (Der EDV-Doktor) übergab eine Spende in Höhe von Euro 400,- an Mag. Mario Walcher (Steirische Kinderkrebshilfe).



Mag. Eva Ninaus (Mitte) und Bürgermeister Jochen Bocksruker mit Marianne Landsmann.

Chancengleichheit für Kinder liegt dem Kiwanis Club Styria West besonders am Herzen. Für einen Buben, dessen Familie sich das Weiterführen eines notwendigen und bisher sehr erfolgreichen Legasthetietrainings finanziell nicht mehr leisten kann, übernimmt der Kiwanis Club die Kosten für weitere Einheiten. Außerdem wurden als Soforthilfe für eine Familie mit zwei Kindern, die unschuldig in Not geraten war, Lebensmittelgutscheine im Wert von Euro 400,- übergeben.



Spendenübergabe an das Team der Kinderonkologie an der Kinderklinik im LKH Graz.

Mit der Krippenausstellung am Bärnbacher Adventmarkt wurden Euro 360,- eingenommen. Diese wurden zur Gänze der Kinderonkologie der Kinderklinik in Form von Spielwaren gespendet. Ein Riesendank geht an folgende Einrichtungen: Städtischer Kindergarten (Leitung Dagmar Weissenberger), VS Bärnbach und VS Afling (Leitung Gabi Zingl-Stöcklmair) und an die NMS Bärnbach (Leitung Sabine Heinrich und Werklehrerin Julia Böhmer).

500 Euro für die Meisterprüfung

Wie aus Pressemeldungen zu hören war, hat das Land Steiermark kürzlich einen Bonus für erfolgreich abgelegte Meisterprüfungen beschlossen.

Zeichen der Wertschätzung

Um diese positive Idee auch im Bärnbacher Gemeindegebiet fortzuführen, wurde in der Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2019 der Beschluss gefasst, frisch gebackenen Bärnbacher MeisterInnen als Zeichen der Wertschätzung einen einmaligen Zuschuss von der Stadtgemeinde Bärnbach in Höhe von Euro 500,- auf Antrag und gegen Vorlage des Meisterbriefes zukommen zu lassen. Der Start der Aktion wurde mit Beginn des Kalenderjahres 2020 festgelegt. Damit wird einerseits ein Anreiz initiiert und andererseits eine weitere Maßnahme zur Stärkung der regionalen Wirtschaft gesetzt.

So fördert die Stadtgemeinde Bärnbach ihre Bürger und Bürgerinnen

	BETRAG	ANMERKUNG
Geburt	€ 70,-	€ 35,- Sparbuch + Sicherheitsbox, Abholung von den Erziehungsberechtigten im Bürgerservicebüro möglich
Kinderhort	€ 65,-	Vereinsförderung; je Bärnbacher Kind/Monat
Privatkindergarten „Krambambuli“	€ 70,-	Vereinsförderung; je Bärnbacher Kind/Monat
Musikschule	25 % Ermäßigung für 2. Instrument, 50 % Ermäßigung für 3. Instrument	für Bärnbacher Kinder auf Basis der Tarifordnung Land Steiermark
Schulveranstaltung Inland	€ 25,-	50 % der Kosten bis max. € 25,- für mehrtägige Veranstaltungen (mind. 2 Tage)
Schulveranstaltung Ausland	€ 50,-	50 % der Kosten bis max. € 50,- für mehrtägige Veranstaltungen (mind. 2 Tage)
Studienbeihilfe	€ 70,-/Jahr	nach Vorlage der Inskriptionsbestätigung auf Dauer des Familienbeihilfebezuges

NMS besuchte Berufsinformemesse

SchülerInnen der NMS Bärnbach bereiten sich auf ihre berufliche Zukunft vor



Auf der Berufsinformemesse wurden bei den Ausstellern Infos über weiterführende Schulen und Lehrberufe eingeholt

Gespräche mit Ausstellern

Mitte Jänner besuchten die 3. und 4. Klassen die Berufsinformemesse in der Voitsberger Sporthalle. Die SchülerInnen holten auf den Ständen Infos ein und sprachen mit Ausstellern. Sieben weiterführende Schulen

sowie Lehrberufe wurden vorgestellt. Um die Berufsvorbereitung zu intensivieren, organisierte unsere Berufsorientierungslehrerin auch ein Bewerbungstraining. Einen Vormittag lang bekamen wir von Trainern der steirischen volkswirtschaftlichen Gesellschaft,



Handwerk hat goldenen Boden.

unter der Leitung von Daniela Dezelak, Tipps über das richtige Bewerben. Dr. Martin Korstako (Apotheke Bärnbach) und MMag. Eva Kogel Franz (HR Stölzle Oberglas) informierten darüber, wie sie sich einen Lehrling, der in ihren Betrieb passt, vorstellen.

Elternverein VS Afling



Die neuen Shirts sind echte Hingucker

Neue bunte Shirts

Mit ihren neuen Shirts werden die SchülerInnen der VS Afling nicht nur sportliche Höchstleistungen bringen, sondern bei Schwimm-, Handball- oder Fußballmeisterschaften auch optisch der Hingucker sein. Verantwortlich dafür zeichnet das Team des Elternvereins Afling, der diese trendigen Trikots zur Verfügung stellt. Ein Dankeschön gilt auch der Sparkasse und dem Printshop Rosental.

Städtischer Kindergarten



Die technische Welt wird erforscht.

Forschen und Entdecken schafft Wissen

Alle Mädchen und Buben wollen die Welt um sich herum erforschen und entdecken. Im Städtischen Kindergarten werden den kleinen Forschern vielfältige Angebote zum Experimentieren und Erkunden zu technischen und naturwissenschaftlichen Themen angeboten. Dabei geht es um Phänomene der sie umgebenden zunehmend technischen Welt, um Biologie, Chemie oder „frühe“ Physik.

Kindergarten Afling



Ein Theaterstück wurde aufgeführt.

Faschingsfest im Kindergarten Afling

Das Bilderbuch „Wirle Wurle Wasserkind“ von Mira Lobe und Angelika Kaufmann stand im Mittelpunkt des Faschingsfestes. Dazu wurde mit den Kindern ein Theaterstück vorbereitet. Das Herstellen der Verkleidungen wie auch die Gestaltung des Bühnenbildes haben die Kinder selbst übernommen. Viele Eltern und Großeltern kamen in den Kindergarten und bewunderten die schauspielerischen Talente.

Tanzen bringt Abwechslung in Schule

Ein Kindermusical wurde gemeinsam mit den Kindergartenkindern besucht



Tanzeinheiten mit Elisabeth Fandl sorgten für Abwechslung im Schulalltag.

Motiviert und fleißig

Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse haben schon einiges erlebt. Vom Gestalten der Zahlenplakate, bis hin zur offenen Lesezeit sind die Kinder stets motiviert und fleißig bei der Arbeit. Ein bisschen Spaß darf dabei natürlich nicht fehlen.

Für gelungene Abwechslung im Schulalltag sorgten die Tanzeinheiten mit Elisabeth Fandl oder das Kindermusical „Max und die magischen Hände“ von Lisa Valentin. Dieses interessante Kindermusical haben wir gemeinsam mit den Kindergartenkindern aus Afling besucht.



Vorbereitung auf Max und magische Hände

Kinderhaus Bärnbach



Auch der Bewegungssinn wird gefördert.

Jahr der Sinne

In diesem Kinderbildungsjahr beschäftigen wir uns mit unseren Sinnen. Im Vorschulalter lernen die Kinder vor allem durch eigenes Begreifen und Erleben. Da das heutige Alltagsleben zunehmend bestimmte Sinneswahrnehmungen (Auge und Ohr) überfordert oder überreizt, wollen wir bewusst Sinne wie Tast-, Geruchs-, Geschmacks- und Bewegungssinn in den Fokus rücken.

Kinderkrippe Bärnbach



Einblick in den Krippenalltag möglich.

Einladung zum Tag der offenen Tür: 19. März von 15:15 – 16:45 Uhr

Herzlich willkommen sind alle Interessierten, die gerne mehr über die Kinderkrippe Bärnbach erfahren möchten. Neben dem Besichtigen der Räumlichkeiten, werden wir versuchen den Besuchern durch Videos und Fotos einen Einblick in unser Konzept sowie unseren Krippenalltag zu geben. Das Team der Kinderkrippe beantwortet gerne Fragen.

Kindergarten Krambambuli



Wie groß und wie schwer sind wir?

Kinder, wie die Zeit vergeht

Wie groß sind wir? Ein Band wurde an eine Wand geklebt, an dem sich die Kinder abmessen können und jede Woche kontrolliert wird, ob jemand gewachsen ist. Auf einer Personenwaage können sich die Kinder selbst abwägen. Damit die Krambambulis ihren Körper gut wahrnehmen, durften sie ihre Freunde mit Massagegeräten massieren und den Umriss ihrer Körper nachlegen.

Gemeinsame Experimente an der VS Bärnbach



Beim gemeinsamen Experimentieren gewinnen die Schüler der 2. Klasse Einblicke in die Bereiche Luft, Wasser und Magnetismus. So lernen sie spielerisch und lustbetont einfache physikalische Erkenntnisse zu erlangen und können Zusammenhänge leichter verstehen.



Die Schulanfänger besuchten die Kinderkrippe in Bärnbach. Die Kleinen konnten bereits den noch Kleineren vorlesen. Die Zeit mit den Krippenkindern hat allen sehr gut gefallen.

Applaus für Musikschule



Die Leistungen der Vortragenden wurden mit großem Applaus belohnt. Die Musikschule bewies ihr breites Spektrum und das große Instrumentenangebot.

Unter dem Motto „Live is life“ fanden Anfang Februar insgesamt acht Vorspielstunden der Musikschule Bärnbach statt. Die ersten vier dieser Abende wurden im Sitzungssaal des Rathauses abgehalten, danach übersiedelte man ins Volkshaus. Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule zeigten sowohl solistisch als auch in den verschiedensten Ensembles ihr großes Können. Für viele Kinder war es der erste große Auftritt auf einer öffentlichen Bühne.

Aktiver Elternverein der VS Bärnbach



Der Elternverein der VS Bärnbach organisierte einen Schwimmkurs für die ersten und zweiten Klassen.

Der Elternverein der VS Bärnbach organisierte weitere Highlights für die „Kiddys“. So gab es einen Schwimmkurs für die ersten und zweiten Klassen. Ein großer Dank gebührt hier auch der Familie Gutsch,

die mit viel Geduld und Freude den Kindern das Schwimmen beigebracht haben. Ein weiteres Highlight war der Besuch des Nikolos in der VS Bärnbach, wo jedes Kind ein kleines Geschenk bekam.



Macht einfach klüger.

Nachhilfe.

**Oster-Intensivkurse
von 6.- 10.4.2020**



clever aufsteigen



1. PLATZ
KUNDEN
ZUFRIEDENHEIT
NACHHILFE-
INSTITUTE



I. Schutting

LernQuadrat Voitsberg
Hauptplatz 46
8570 Voitsberg
Tel. 03142 – 212 91
voitsberg@lernquadrat.at



Top-Eislaufplatz in Bärnbach

Eislaufen ist in Bärnbach seit Jahren kostenlos möglich



Foto: ces

Am Fuße des Heiligen Berges gibt es in Bärnbach bereits seit 40 Jahren die Möglichkeit kostenlos Eis zu laufen. In der Eishalle finden Turniere und Meisterschaften der Eisschützen statt.

Seit 40 Jahren bietet die Stadtgemeinde Bärnbach am Fuße des Heiligen Berges Eislaufmöglichkeiten für Jung und Alt.

Bgm. Jochen Bocksruker: „Uns geht es darum, dass dies kostenlos angeboten wird. Klaus Pichler, unser Eismeister, sorgt dafür,

dass optimale Bedingungen herrschen und Eislaufen bis 21.00 Uhr möglich ist. Angeboten wird eine große Fläche zum Schlittschuh laufen und für Eishockey-Matches mit insgesamt 1.800 Quadratmeter. Der kleinere Platz, direkt am Waldrand, hat eine Fläche von 500 Quadratmeter. Und in der ebenfalls vorhandenen Eishalle finden Turniere und Meisterschaften der Bärnbacher Eisschützen statt. ESV-Bärnbach Obmann Hans Marrath betont die gute Zusammenarbeit: „Wir sind sehr dankbar für die Unterstützung von Seiten der Bärnbacher Stadtgemeinde, allen voran Bgm. Jochen Bocksruker.“

Ein erfolgreiches Event war das SPÖ-Stadtpokalturnier am 29. Februar, an dem 30 Moarschaften teilgenommen haben.

HSG Youngsters erfolgreich



Die Kids der U9-U10 bewiesen ihre Klasse und zeigten bei einem Turnier in Celje erfolgreich auf.

Aktuell sind unsere Youngsters in der U10 nicht zu stoppen. Mit drei Teams sind die Jungs und Mädels erfolgreich bei Turnieren im Einsatz. Bei drei Turnieren konnte man den 1. Platz belegen und bei einem weiteren Turnier den 2. Platz. Dass die Kids Klasse sind, zeigten sie bei einem Turnier in Celje. Bei einem U9-U10 Turnier in der Zlatorog Arena, nahmen mehr als 400 Kinder von

Mannschaften aus ganz Slowenien teil – mittendrin eine U9 und eine U10 der HSGBK. Für die U9 gab es zwei Siege, ein Unentschieden und zwei Niederlagen, wobei wir hier mit Spielern der Jahrgänge 2010 – 2012 angetreten waren. Beachtliches Ergebnis der Youngsters der U10: 4 Siege und ein Unentschieden – man schlug die Mannschaften von RK Celje und RK Velenje!

Englische Sprachwoche

Ferienprogramm mit Mehrwert




Fünf Tage Fun, Spiele, englische Sportarten, **Sprachtraining**, Freunde, Teambuilding!
Unsere Englisch-Lehrer sind Native Speakers und eröffnen Kindern und Jugendlichen (von 7 bis 15 Jahren) einen **altersgemäßen** Weg in die englische Sprache – **spielerisch** und **begeistert**.

- Englisch-Ferienprogramm (Schwerpunkt: Sport & Sprache),
- Englisch-Nachhilfe,
- Maturavorbereitung / Englisch,
- Englisch-Kurse für Kinder & Erwachsene

WAS IHR KIND DIESE WOCHE ERLEBT:

- Sprachspiele und -aktivitäten, **Theater** und **Sketche**
- **Workshops** zu verschiedenen englischsprachigen Kulturen
- **Kultureller Austausch**. Eintauchen in ein internationales Lernumfeld
- **Abschlusspräsentation**, Familien und Freunde sind eingeladen

Die Kinder erfahren Englisch auf unterhaltsame, ansprechende und motivierende Weise zu lernen. Unsere englischen Projekte lehren nicht nur, sie inspirieren die Kinder auch zur Erkenntnis, dass Englisch nicht nur ein Schulfach ist, sondern zahlreiche Chancen bietet.

24. – 28. August 2020

Mo-Do: 09-15Uhr
Fr: 09-14Uhr

Bärnbach

5 Tage
150,-
inkl. MwSt
Tagescamp

Jetzt anmelden!

www.get-academy.com
Telefon +43 (0) 07614 / 21 499 · ferien@get-academy.com
Campus Vorchdorf · Bahnhofstraße 13 · A-4655 Vorchdorf




Friedericke Pagger (80)



Johann Marath (80)



Josef Weiss (80)



Maria Schmid (80)



Peter Seidler (80)



Rosemarie Bretterklieber (80)



Dr. phil. Werner Zelinka (80)



Ingeborg Diex (85)



Agnes Fuchs (90)



Elfriede Stübler (90)



Karl Legat (90)



Klara Gyöngyösy (90)



Adelheid Kreiner (90)



Sophie Juritsch (90)



Birnstingl Anton (91)



DI Franz Karl Gößler (91)



Ing. Alois Kogler (91)



Karl Gigerl (92)



Herta Maria Böhmer (93)



Leopoldine Rohrbacher (85)



Sophie Schmelzer (91)



Fritz Walter . Ilse Neßhold (G.H.)



Felix Breinhuber (98)



Josef u. Ilse Modl (ST. H.)



30 Jahre Singkreis St. Barbara

Beendet wurde das Jubiläumsjahr mit dem 30. Adventkonzert im Dez. 2019



Mag. Gabriele Krejan gründete 1989 den Chor. Zuvor hatte Pfarrer Monsignore Zeck gefragt, ob sie einen Chor für das Adventsingen wüsste. Andreas Krejan schlug vor einen zu gründen!

600.000 ZuhörerInnen via ORF erreicht.

Am 9. November 1989 (Tag des Mauerfalls in Berlin) fand die erste Chorprobe mit 12

Chorsängerinnen- und Sängern statt. Im Dezember desselben Jahres gab es das erste Adventsingen. Dieses vorweihnachtliche

Konzert in der St. Barbara Kirche hat so viel Anklang gefunden, dass der Singkreis St. Barbara mit ca. 25 Mitgliedern entstanden ist. Zahlreiche Mitglieder konnte Gabriele Krejan, die ehemalige Musikerzieherin des Gymnasiums Köflach, aus dem eigenen Schulchor für den Singkreis St. Barbara gewinnen. Mittlerweile singen auch schon deren Kinder. Über all die Jahre hat der Singkreis St. Barbara zahlreiche Sonntagsmessen, Hochämter, Kirchweihfeste usw. musikalisch gestaltet. Zu den Großprojekten des Chores gehörten die Aufführung des Weihnachtsoratoriums von J. S. Bach mit dem Weststeirischen Kammerorchester, das church choir project zum 20-jährigen Jubiläum mit dem sado maso guitar club, sowie das Projekt „Respect“ zum 25-jährigen Jubiläum. Am 1. Jänner 2019 hat der Singkreis St. Barbara sein 30-jähriges Jubiläumsjahr mit der musikalischen Mitgestaltung des Hochamtes in der St. Barbara Kirche begonnen. Der ORF sendete davon live.

ATUS Sadiki Bau Bärnbach: 28. März „Bergbau-Derby“ gegen ASK Köflach



Trainer Bernard Nikolla: unterstützt von Co-Trainer Manuel Ruess und Thomas Rompold.

Mit Lukas Starchl wurde für die Frühjahrssaison eine echte Verstärkung an Bord geholt. Zuletzt beim ASK Voitsberg und beim TUS Heiligenkreuz aktiv bringt er viel Erfahrung mit. Am 18. Jänner veranstaltete der ATUS Sadiki Bau Bärnbach gemeinsam mit der HSG nach 35 Jahren wieder einen Sportlerball. Tolle Verkleidungen und Johnny Paper machten diesen Abend zu etwas Besonderem.



Bürgermeister Jochen Bocksrucker gratulierte Andreas Appler und Stefan Baudendistel.

Beim ASK Fussballturnier in Köflach wurden auch zwei weststeirische Fußballlegenden für ihre Verdienste um das runde Leder geehrt. Andreas Appler für seine langjährige Tätigkeit beim ATUS Sadiki Bau Bärnbach und Stefan Baudendistel für seine Vereinstreue beim ASK Mochart Köflach. Bürgermeister Jochen Bocksrucker gratulierte beiden Sportlern zu ihrem Engagement.

Spendenaktion: 35 neue Bücher



Finanzreferentin Helene Maier übergab Spende an die Zentralbibliothek.

Finanzreferentin Helene Maier hat bei der letzten Gemeinderatssitzung eine Spendenaktion zum Ankauf von Büchern gestartet. Die Spende, persönlich von den Mitgliedern des Stadt- und Gemeinderates entrichtet, wurde an die Zentralbibliothek, öffentliche Bibliothek und zentrale Schulbibliothek, übergeben. Davon wurden 35 Exemplare Kinder- und Jugendliteratur angekauft.

Naturfreunde Umwelt- & Naturschutztag

16. Mai von 09. bis 17 Uhr im Stadtpark Bärnbach



Infos zur Veranstaltung erteilen die Naturfreunde Bärnbach mit Joachim Jauk: 0676/47 29 165

In Kooperation mit der Stadtgemeinde veranstalten die Naturfreunde wieder die „Umwelt- & Naturschutztage“.

Folgende Partner präsentieren sich im Stadtpark: NMS Bärnbach/VS Bärnbach/VS Afling/ Berg- und Naturwacht/Naturfreunde Bärn-

bach/Steirische Umweltberatung/Seed - Natürlich Wirtschaften/JUKO Bärnbach/Kinderfreunde Bärnbach/„Mobile Gaumenfreuden“ Erich Stacher/Pro Energetic/„Die Rasenfreunde“/ Pensionistenverband Bärnbach/ Sonnentor /BSC – Bewusstsein & Community/Repair Cafe/Naturkosmetik Karin Meier/Laschat

„Schmetterlingshäuser“/„Plastikfrei leben“ Barbara Pabst /„Unfairpaktladen“ Daniela Schriebl/Bienenzuchtverein Imkerei Puffing/ Gärtnerei Zwanzger;

Vorträge und Workshops

- + Alles zum Schutz der Insekten SchülerInnen der NMS Bärnbach;
- + Wissenswertes zur Permakultur & Projekt Naturschaugarten NMS Bärnbach, Christian Mühle, Permakulturpraktiker & Joachim Jauk Naturfreunde Bärnbach;
- + Insektenfreundliche Gartengestaltung: Phillis Cichy – Landschaftsarchitektin & Elfi Fink – Kräuterpädagogin;
- + Lebensraum Pflanzen & Wiesen: Herbert Buchgraber - „Rasenfreunde Bärnbach“;
- + Rahmenprogramm: Musikschule Bärnbach & Music for fun/Slackline Parcour mit Josef Bauer/Umweltquiz mit der VS Bärnbach - Afling/ Pferdekutschenfahrten mit Anton Pfleger.

Gerti Köncz: Gratulation zum 10-jährigen Jubiläum



Bürgermeister Jochen Bocksrucker gratulierte Gerti Köncz zum zehnjährigen Firmenjubiläum in Bärnbach. Gerti Köncz hat sich im weststeirischen Kernraum

nicht nur als Trendfriseurin etabliert, sondern sie engagiert sich auch sehr in der Lehrlingsausbildung. Wir wünschen weiterhin alles Gute!

Quartett Melange begeisterte beim Neujahrskonzert



Hochkarätiges Neujahrskonzert im Rathaus Bärnbach.

Über Einladung des Kulturreferates der Stadt Bärnbach gastierte das „Quartett Melange“ beim Neujahrskonzert im Rathaus. Simone Mustein (Violine), Angelika Messanegger (Violine), Agnieszka Kapron-Nabl (Viola)

und Martina Trunk (Violoncello) und als Gast Gregor Nabl auf der Oboe begeisterten ihr Publikum mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart über Johann Schrammel bis hin zu Johann Strauß.

Steirischer Frühjahrsputz

In Bärnbach wird wieder geputzt – Gemeinsam für unsere Gemeinde!



Zahlreiche Freiwillige aus Vereinen und Schulen sind auch heuer wieder dabei, wenn es darum geht, unsere Stadt von Müll- und Unrat zu reinigen.

Auch heuer führt das Land Steiermark die Aktion Frühjahrsputz durch. Unsere Gemeinde unterstützt diese Flurreinigungsaktion. Wir ersuchen deshalb auch Sie sehr herzlich, als Verein oder als Privatperson an dieser Aktion mitzuwirken. Unsere gemeinsame Aktion Frühjahrsputz 2020 findet am Samstag dem 04. April statt. Treffpunkt aller Teilnehmerinnen ist um 09.00 Uhr im Stadion. Bitte geben Sie bis spätestens Freitag, 20. März im Bürgerservice der Stadtgemeinde (Tel: 03142/ 61550) bekannt, ob und mit wie vielen Personen Sie an dieser Aktion teilnehmen? Die Anmeldung erledigt für sie die Gemeinde. Es gibt auch wieder ein Gewinnspiel mit schönen Preisen. Im Anschluss laden wir um ca. 12:00 Uhr alle TeilnehmerInnen zu einer Stärkung ins Buffet im Stadion ein.

Berg- und Naturwacht mit neuer Dienstbekleidung



Die Berg- und Naturwacht präsentierte ihre neue Dienstbekleidung. Die Stadtgemeinde Bärnbach mit Bürgermeister Jochen Bocksrucker konnte die Ortsgruppe finanziell unterstützen und wünscht weiterhin alles Gute bei den Einsätzen.

Impressum: Stadtzeitung Bärnbach, Amtliche Mitteilungen: Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Bärnbach, Bürgermeister Jochen Bocksrucker; Konzeption, Design, Text; Layout, Endredaktion: Werbeagentur Creative Media Kos, Bachgasse 24, A-8572 Bärnbach, Tel.: 3142/24070, info@cm.co.at, www.creative-media-kos.at; Druck: Koralpdruckerei, 8530 Deutschlandsberg.

Neues vom Pensionistenverband Bärnbach:

Unser Jahresprogramm 2020

Der Vorstand des PV Bärnbach hat wieder ein tolles Jahresprogramm zusammengestellt.

26. März: Halbtagesfahrt

8. April: Osterfleisch-Preis-schnapsen im Clublokal

23. April: Tagesausflug in die Therme Radenci.

09.–16. Mai: 8-tägige Flugreise nach Südspanien, Andalusien (ist bereits ausgebucht)

28. Mai: Weingut–Tagesfahrt nach Taggenbrunn (St.Veit in Kärnten

7. Juni: Frühschoppen, gemeinsam mit dem ESV Bärnbach

24. Juni: die Operette von Emmerich Kalmán, „Der Zigeunerprimas“, im Felsentheater von Fertörökös (Kroisbach),

20./21. Juli: Zwei Tage in Mörbisch: Ein umfangreiches Rahmenprogramm erreicht mit der „West Side Story“ auf der Seebühne ihren Höhepunkt.

3. September: Tagesfahrt geplant

30. 09.–04. 10.: 5 Tage am Meer in Opatija.

Im Oktober: Besuch einer Theateraufführung in Ligist.

9. November: Martinifestival im Kulturzentrum von Eisenstadt, zum Konzerthighlight „Glenn Miller and more“ (die großen US Big Band Hits).

19. November: Halbtagesfahrt – Besuch eines Buschenschankes mit Jungweinverkostung und Musik.

25. November: Sparvereinsauszahlung

04. Dezember: Weihnachtsausstellung auf Schloss Kornberg und Adventkonzert mit Amalia und Jutta.

6. Dezember: besinnliche Weihnachtsfeier im Volkshaus Bärnbach,

Auskünfte jederzeit unter:
0664/131 81 12 oder in unserem Clublokal, Stadionstraße 1a, jeden Mittwoch in der Zeit von 14 bis 17 Uhr.

Viele Masken & tolle Stimmung beim Sportlerball



Nach 35 Jahren Pause luden das Kulturreferat, die HSG Remus und der ATUS Sadiki Bau Bärnbach wieder zum Sportlerball. Es gab fantasievolle Masken, Tanzeinlagen von Tanzlehrer

Pierre Gider mit der NMS Bärnbach, Musik und Tanz mit dem Beat Club Graz und Jonny Paper. Der Erlös des Abends und der Karten kommt den beiden Bärnbacher Vereinen zugute.

Evangelische Pfarrgemeinde

Das Jahr 2020 steht für alle Evangelischen Gemeinden unter dem Wort der Jahreslosung aus Markus 9,24: „Ich glaube – hilf meinem Unglauben!“

Diese Aussage erschließt sich uns erst, wenn wir den Zusammenhang mit betrachten, in der diese Aussage steht.

Ein Vater hat einen Sohn, der an Epilepsie erkrankt ist. Niemand konnte ihm helfen. So versucht es der Vater zuletzt auch noch bei Jesus. Er hat aber seine Zweifel, ob ihm überhaupt geholfen werden kann. Diesen Zweifel merkt Jesus, und das bringt den Vater dann zu der Aussage: „Ich glaube – hilf meinem Unglauben!“ – oder besser übersetzt: „Ich glaube, hilf meinem Zweifel!“ – oder: „hilf, dass ich dir das zutraue!“

Wir Christen haben auch immer wieder unsere Zweifel. Darum bekommt diese Aussage auch für uns eine Aktualität. Zweifel gehören zum Glauben dazu. Angesichts der vielen Katast-

rophen und Schicksalsschläge, die wir beobachten oder erleben, kommt schon auch immer wieder mal der Zweifel hoch, ob wir Jesus überhaupt zutrauen können, Not zu heilen bzw. abzuwenden. In der Geschichte des Christentums gibt es immer wieder Berichte, wo Menschen geheilt werden, nachdem für sie gebetet wurde. Die Frage aber darf erlaubt sein: Warum so selten?

Und trotzdem will ich festhalten, dass mich Jesus als der gute Hirte durch mein Leben führt, und das in einer Weisheit, die ich nicht sofort verstehen kann. Gott kennt meinen Glauben und auch meine Zweifel, und er ist barmherzig und gnädig. Ich bin getauft und darf mit der Zusage Gottes leben, dass ich sein geliebtes Kind bin, der mich erlöst hat und befreit hat zu einem Leben in Freiheit und Verantwortung.

Mag. Robert Eberhardt
Evang. Pfarrer in Voitsberg

Gemeinderatswahl am 22. März 2020

In Bärnbach sind 25 Gemeinderäte und Gemeinderätinnen zu wählen. Wahlberechtigt sind Männer und Frauen, die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, am Stichtag die österreichische oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und in der Gemeinde den Hauptwohnsitz haben. Als Stichtag wurde der 6. Jänner 2020 festgelegt. Alle im Wählerverzeichnis der Stadtgemeinde eingetragenen wahlberechtigten Personen erhalten bis spätestens 11. März 2020 die amtlichen Wahlinformationen per Post. Mit dieser Wahlinformation können Sie Ihr Wahlrecht nur im angeführten Wahllokal ausüben. Mit einer Wahlkarte (Briefwahl) können Sie vom Inland oder Ausland aus sofort nach Erhalt der Wahlkarte wählen. Eine Wahlkarte ist bis spätestens 18. März 2020 schriftlich oder bis spätestens 20. März 2020, 12 Uhr mündlich bei der Stadtgemeinde Bärnbach

im Bürgerservicebüro im ersten Stock, zu beantragen. Ist Ihnen der Besuch des zuständigen Wahllokales am Wahltag infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen nicht möglich, können Sie mit der Wahlkarte vor der „fliegenden Wahlbehörde“ wählen. Auch in solchen Fällen ist eine Wahlkarte rechtzeitig zu beantragen.

Bitte beachten Sie, dass Sie nur mehr mit dieser wählen können wenn Ihnen eine Wahlkarte ausgestellt wurde. Vorgezogener Wahltag: Lt. § 70 GWO 2009 besteht wieder die Möglichkeit der Stimmabgabe am vorgezogenen Wahltag, dem 13. März 2020, in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr, im großen Sitzungszimmer im 1. Stock der Stadtgemeinde Bärnbach. Für die Teilnahme an der vorgezogenen Stimmabgabe benötigen Sie keine Wahlkarte. Wenn Sie bereits eine Wahlkarte beantragt haben, können Sie am vorgezogenen Wahltag nicht wählen.

Erfolgreiches Kabarett: Ermi-Oma



Markus Hirtler alias „Ermi-Oma“ füllte die Sporthalle Bärnbach. Der Kabarettist zeichnete in seinem Programm „24 Stunde Pflege(n) die Altenheim-Bewohner humorvoll und liebevoll dar und verleiht dadurch jenen Menschen eine Stimme, die in der „Altersentsorgungsgesellschaft“ oft keine haben.

BKO-Jugend 4 Future

Eigenes Jugendkonzert am 3. April im Volkshaus um 18 Uhr



BKO-Jugend steht für Musik, Freude, Spaß und Freundschaft.

Die BKO-Jugend ist ein Teil der Bergkapelle Oberdorf-Bärnbach, welcher in den letzten Jahren zu einem eigenständigen Jugendorchester herangewachsen ist.

So bereitet sich die BKO-Jugend neben den bereits traditionellen Auftritten im Rahmen der BKO auch erstmals auf ein eigenes Jugendkonzert vor, das am 3. April um 18 Uhr im Volkshaus stattfindet. Dabei wird die BKO-Jugend nicht nur ihr Können präsentieren, sondern auch Eltern und Kinder einladen, damit sie die Musik und die BKO-Jugend näher kennenlernen können. Mit dabei ist auch die Bläserklasse der Volksschule Bärnbach die als Höhepunkt gemeinsam mit der BKO-Jugend einige Stücke spielen wird.

Osterwunschkonzert

Am nächsten Tag gibt es einen Auftritt beim Osterwunschkonzert der Bergkapelle Oberdorf im Volkshaus. Bei diesem Auftritt wird auch erstmals das neue Outfit der BKO-Jugend vorgestellt.

BKO-Jugend steht für Musik, Freude, Spaß und Freundschaft und somit freuen wir uns immer über junge Musikerinnen und Musiker, die gemeinsam mit uns Musik erleben wollen. Für Infos stehen die Jugendreferenten Michael Reinisch und Manfred Pignitter zur Verfügung.

Manfred Pignitter jun.
manfred.pignitter@gmail.com
DI Reinisch Michael
michael.reinisch@gmail.com



Herzlicher Dank an Jürgen Holler für zwölf Jahre BKO-Obmannschaft.

Ein neuer Vorstand wurde gewählt!

Zum neuen Obmann der BKO wurde Stangl Daniel und als Obmann-Stellvertreter Wabitsch Josef und Holler Jürgen gewählt! An dieser Stelle möchte sich die BKO bei Jürgen Holler für zwölf Jahre als Obmann bedanken. Folgende Musiker/innen wurden in den Vereinsvorstand gewählt:

Kassierin: Wabitsch Danja, Kassier-Stellvertreter: Holler Jürgen, Schriftführer: Kager-Königsberger Daniela, Schriftführer-Stellvertreter: Holler Theresa, Jugendreferent: Pignitter Manfred jun., Jugendreferent-Stellvertreter: DI Reinisch Michael, Kapellenmeister/EDV-Referent: BA Bistan Matthias, Kapellenmeisterin-Stellvertreter/Bekleidungs-Instrumenten Archivarin-Stellvertreter: Oberstar-Bistan Blazka, Bekleidungs-Instrumenten Archivarin: Monsberger Angelika, Noten Archivar: Holler Siegfried, Beiräte: Gosch Karl, Pignitter Petra, Pabst Franz, Ing. Stangl Markus und Pichler Maxima.

Filmmusikkonzert der Glasfabriks- u. Stadtkapelle Bärnbach

Am Freitag dem 05. Juni findet das Filmmusikkonzert der Glasfabriks- u. Stadtkapelle Bärnbach im Volkshaus Bärnbach statt. Das heurige Konzert steht unter dem Motto „Filmtrilogien“.

Unter der Leitung von Mag. Gregor Nabl, werden bekannte Melodien von Star Wars, Back to the Future, Indiana Jones, Superman, Pirates of the Caribbean, James Bond sowie Die Eiskönigin in Bild und Ton dargeboten. Kommen sie ins Volkshaus Bärnbach und

erleben sie mit uns einen Streifzug durch die Hollywood Blockbuster. Auch die Bläserklasse der Volksschule Bärnbach unter der Leitung von Mag. Gregor Nabl wird an diesem einzigartigen Konzert mitwirken. Moderiert wird diese traditionelle Veranstaltung von Thomas Vollmann.

Freier Eintritt bzw. freiwillige Spende

Infos: office@stadtkapelle-baernbach.at
www.facebook.com/Stadtkapelle.Baernbach
www.stadtkapelle-baernbach.at

Tischtennis-Vergleichskampf

BKO und Freunde traten beim Knödelschießen gegen die Tischtennis-Freunde aus Piberegg zur Revanche an! Der erste Vergleichskampf beim Tischtennis ging an die Profispieler aus Piberegg, aber auf heimischen Eis konnte die BKO und Freunde mit einem Sieg zum 1:1 ausgleichen. Am 09.02. schossen Melodie gegen Begleitung beim Knödelschießen der BKO um den großen Knödel! Der Sieg ging an die Melodie! Das nächste Event der BKO ist das Osterwunschkonzert am Palmsamstag, den 04.04.2020.

Lehrlinge gesucht:

100 offene Lehrstellen in Voitsberg



Foto: Vogel/AMS Voitsberg

Franz Hansbauer, AMS Voitsberg:
„Jetzt ist die beste Zeit, um sich beim AMS für eine Lehrstelle vormerken zu lassen.“

Im Frühjahr starten viele Unternehmen mit der Besetzung ihrer ab Herbst offenen Lehrstellen.

Fast 100 offene Lehrstellen sind derzeit beim AMS Voitsberg gemeldet: „Das AMS bringt Lehr-

stellensuchende und Betriebe zusammen: Merke dich jetzt für einen Lehrplatz beim AMS vor und sichere dir so eine der 100 offenen Lehrstellen“, rät Franz Hansbauer den Jugendlichen. Besonders viele offene Lehrstellen gibt es insgesamt im Metall- und Elektrobereich sowie im Handel, aber auch am Bau, im Büro oder im Tourismus bieten sich tolle Chancen für Jugendliche. „Auch aufgrund des demografischen Wandels bemerken wir, dass der Wettbewerb der Unternehmen um den Nachwuchs zunimmt. Die Lehrausbildung im eigenen Betrieb ist eine entscheidende Maßnahme, um dem Fachkräftengpass entgegenzuwirken“, erläutert Franz Hansbauer.

Glasfabriks- und Stadtkapelle Bärnbach

Filmmusik KONZERT

FREITAG 5. Juni 2020
Volkshaus Bärnbach ★ 20:00 Uhr

... mit Musik von STAR WARS ★ INDIANA JONES
ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT ★ FLUCH DER KARIBIK
SUPERMAN ★ JAMES BOND ★ DIE EISKÖNIGIN ★ u.a.

Musikalische Leitung: Gregor Nabl
Bläserklasse der Volksschule Bärnbach
Moderation: Thomas Vollmann

ENTRITT FREIWILLIGE SPENDE 0506020

BÄRNBACH
www.facebook.com/Stadtkapelle.Baernbach
www.stadtkapelle-baernbach.at

FF Bärnbach: Erfolgreicher Feuerwehrball 2020



Fotos: HBM Wolfgang Schöner

Am 1. Februar fand im wunderschön geschmückten Saal des Volkshauses Bärnbach der traditionelle Ball der Stadtfeuerwehr Bärnbach statt.

Zahlreiche Ballgäste aber auch Ehrengäste folgten der Einladung der Kameraden der FF Bärnbach. So konnte HBI Bernhard Haller bei seiner Eröffnungsrede u. a. Bürgermeister Jochen Bocksruker, die beiden Vizebürgermeister Josef Schüller und MMag.^a Karin

Buchgraber sowie Kulturstadtrat Andreas Albrecher begrüßen. Vom Bereichsfeuerwehrkommando Voitsberg war Oberbrandrat Christian Leitgeb unter den Gästen, daneben Abordnungen von 17 Feuerwehren aus den Bezirken Voitsberg und Deutschlandsberg.

Einmarsch mit Dudelsackklängen

Eine Abordnung der Partnerfeuerwehr St. Paul i. L. aus Kärnten war auch wieder zu Gast. Der Einmarsch wurde von der „Styrian

Panther Pipeband“ mit Dudelsackklängen feierlich umrahmt. Für Stimmung im Ballsaal sorgte die Gruppe „Sulmtal - Express“. An der Kellerbar war „Unit-Events“ dafür verantwortlich, dass bis in die Morgenstunden ausgelassen gefeiert wurde. Die Mannschaft der Stadtfeuerwehr Bärnbach bedankt sich herzlich bei allen Ballgästen sowie bei allen BärnbacherInnen für die Unterstützung beim Ballkarten-Vorverkauf und freut sich schon auf den Feuerwehrball 2021.

Großschädl: Erfolg seit 1949

Verwendung von Bio-Zutaten sichert Geschmack und Genuss



Die Zufriedenheit der Kunden steht in der Fleischerei Großschädl täglich im Mittelpunkt.

Herkunft und Qualität sind entscheidend
Unser Familienbetrieb wurde im Jahre 1949 in Bärnbach gegründet. Schon die Gründer-väter legten besonderen Wert auf die Her-kunft und die Qualität unseres Rohproduktes Fleisch und daran hat sich bis heute nichts geändert. Jeder unserer Mitarbeiter im Team

ist für die stets hohe Qualität unserer Pro- dukte und Erzeugnisse verantwortlich. Durch die Verwendung von BIO-Zutaten gelingt es uns schon über viele Jahre Geschmack, Genuss und Bekömmlichkeit zu verbind- en. Unseren Kunden garantieren wir, dass Fleischsorten in unserem Betrieb ausschließ-

lich von Bauern und Züchtern aus unserem Bezirk stammen. Rinder und Kälber bezie- hen wir von unserem eigenen Bauernhof in Ligist. Dadurch haben wir selbstverständlich auch Einblick in die Aufzucht, Fütterung und Haltung der Tiere, die der Ursprung unserer zahlreichen Qualitäts-Erzeugnisse sind.

Du kannst jetzt € 100,- sparen! Gratis Herstellung **A1**

Mit allen A1 Internet Tarifen für zuhause.

A1 Internet L	A1 Internet M	A1 Internet S	A1 Internet XS
150 Mbit/s Download	80 Mbit/s Download	40 Mbit/s Download	20 Mbit/s Download
20 Mbit/s Upload	15 Mbit/s Upload	10 Mbit/s Upload	5 Mbit/s Upload
€49⁹⁰	€39⁹⁰	€33⁹⁰	€27⁹⁰
Monatliches Grundentgelt	Monatliches Grundentgelt	Monatliches Grundentgelt	Monatliches Grundentgelt

€ 27,-/Jahr Internet-Service-Pauschale. A1.com, 120°C Energie und gratis Streaming möglich für Bestellungen ab 10.02.2020 für A1 Breitband-Kunden bei Bestellung eines A1 Internet Tarifs XS, S, M oder L. 50Gigabyte 2-1, Tarife für und Wireless. Schlüssel-Einstellbedarf vorangestellt. Aktiviert ist nicht mit anderen Aktionen bzw. Aktionsangeboten kombinierbar. Mindestvertragsdauer 24 Monate. 120°C Energie-Einstellgebühr € 10,-/Monat ab 10.02.2020, mit einem der ersten Bestellungen. Keine Bestellen. Auszahlung ausgeschlossen. Alle Preise in € inklusive USt. Details auf A1.at.

HANDY & MORE

Hauptplatz 16, 8570 Voitsberg
03142 / 27 4 89
voitsberg@handyandmore.at

A1 Partner

VOBIS Kommunalbau GmbH **SGK**
Siedlungsgenossenschaft Köflach

Wohn(t)raum in Bärnbach

Wohn- und Geschäftsgebäude (Sparkasse)

Highlights auf einem Blick:

- ✓ 10 Wohneinheiten
- ✓ Wohnfläche: 50 m² bis 103 m²
- ✓ Miete ab EUR 550,--
- ✓ durchdachte Grundrisse
- ✓ gut geplante Raumlösungen
- ✓ großzügige Balkone und Loggien



Marco Kollmützer
0664/62 17 389



Christian Böhmer
0676/55 22 668



Gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft der Arbeiter und Angestellten Köflach
Grazer Straße 2 | 8580 Köflach | Tel: 03144 70 811 | sgk@sgk.at | www.sgk.at

Die Gemeinde stellt ihre MitarbeiterInnen vor

Fotos: Die Abbilderei



Andrea Amreich MAS,
Abgabenbuchhaltung

Ich bin die verantwortliche Mitarbeiterin für die Wasser- und Kanalabrechnung sowie jegliche Anliegen betreffend Müll. Die Vorschriften der Hundesteuer, des Tierseuchenkasernenbeitrags und die Ferienwohnungsabgabe fallen ebenfalls in meinen Zuständigkeitsbereich.



Thomas Urlacher,
Leitung Finanzverwaltung

Ich bin seit Dez. 2019 im Team. Mein Tätigkeitsprofil umfasst die Erstellung der Rechnungsabschlüsse und Voranschläge. Derzeit liegt der Fokus auf der umfassenden Umstellung in der Buchhaltungssystematik auf ein doppeltes Buchhaltungssystem der öffentlichen Verwaltungen.



Doris Pfleger,
Finanzbuchhaltung

Mein Tätigkeitsbereich in der Buchhaltung der Stadtgemeinde Bärnbach umfasst die Finanzbuchhaltung und die Lohnverrechnung. In diesen beiden Bereichen bin ich für die Zahlungsabwicklung und die damit verbundenen Arbeiten zuständig.



Christof Mathilde, Finanzverwaltung,
Veranstaltungen

Ich erledige sämtliche Ein- und Ausgangsrechnungen und Sorge für die rechtzeitige Einbringung der angeordneten Einnahmen, erstelle Ratenpläne, Statistiken und u.a. Förderanträge an das Land. Für Veranstaltungen nehme ich Meldungen entgegen und stelle die Bescheide aus.



Friedericke Marath
Abgabenbuchhaltung

Mein Zuständigkeitsbereich umfasst die Vorschriften der Grundsteuer, Kindergarten- und Musikschulbeiträge. Darüber hinaus bin ich die Ansprechperson für Gewerbe, Tourismus- und Nächtigungsabgabe. Weiters bin ich für die Einhebung der Kommunalsteuer verantwortlich sowie für die Abwicklung der Jagdpachtanträge und De-minimis Förderungen.

Gemeinde-Broschüre



Als verantwortlicher Gemeinderat für „Jugend, Schulen und Bildung“, hat Michael Peer einen Leitfaden für Bärnbach gestalten lassen, der Betreuungseinrichtungen vorstellt. Dieser soll eine Hilfestellung für alle BärnbacherInnen, insbesondere aber für Zuzügler sein und wird in diesen Tagen verschickt.

Wasserversorgung: Zwei neue Wasserleitungen



Wolfgang Bregar (Bauamt), Bürgermeister Jochen Bocksrucker und Wasserwerk-Chef Reinhold Waldhaus.

Um die Wasserversorgung der Stadtgemeinde Bärnbach dauerhaft zu sichern, werden zwei neue Wasserleitungen als Ersatz für die im Jahre 1965 gebaute Wasserleitung zwischen den Brunnen im Wasserschutzgebiet und dem Hochbehälter Schrapberg verlegt. Dazu ist es auch notwendig ein neues Verteilergebäude im Brunnenschutzgebiet zu errichten und den Umbau

des Hochbehälters Schrapberg durchzuführen. Der Hochbehälter Schrapberg ist der größte Hochbehälter der Stadtgemeinde Bärnbach mit einem Gesamtvolumen von ca. einer Million Liter Wasser. Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf ca. Euro 500.000,- und es soll nach Vorliegen der wasserrechtlichen Genehmigung noch im Jahr 2020 umgesetzt werden.

**OFFSET
DIGITAL
GROSS
FORMAT
DRUCK**

*in beeindruckender
Qualität*

Tel. 03462-2810-0
auftrag@koralpendruck.at
www.koralpendruckerel.at

**KORALPEN
DRUCKEREI**
DEUTSCHLANDSBERG

Welcome Markus u. Melanie



Markus Ganotz und Melanie Freyheim mit Maximilian (5), Hannah (5) und Eva (3).

Markus Ganotz und Melanie Freyheim haben zuvor in einer ÖWG-Wohnung in Graz gewohnt. Markus erklärt, warum die Familie nach Bärnbach umgezogen ist: „Wir wollten unbedingt aufs Land. Wir haben lange nach einem passenden Ort und einem großen Haus für unsere Patch-

work-Familie mit 3 Kindern gesucht. Von Bärnbach waren wir rasch begeistert und wir wurden hier sehr gut aufgenommen.“ Melanie bestätigt: „Mit unserer Nachbarin verstehen wir uns sehr gut und wir sind mehr als zufrieden und glücklich so eine nette hilfsbereite Dame neben uns zu haben.“

Eigene Landwirtschaft

Beruflich ist Markus als Elektroinstallationsstechniker bei der Firma Großschädl tätig. Melanie arbeitet als Kellnerin im Don Camillo im WEZ. Der fünfjährige Sohn Maximilian besucht den Städtischen Kindergarten in Bärnbach. Markus verbringt nach der Arbeit sehr gerne und viel Zeit auf der eigenen Land- und Forstwirtschaft in St. Pankrazen. Natürlich verbringen beide auch viel Zeit als Familie und fahren im Urlaub sehr gerne ans Meer.

Serie – Gemeindeabgaben

Hundeabgabe

Die Hundeabgabe basiert auf dem vom Steiermärkischen Landtag 2012 beschlossenen Hundeabgabegesetz. Die steirischen Gemeinden werden damit ermächtigt, für das Halten von Hunden eine Abgabe von mindestens € 60,-/Hund einzuhellen. Auch die Stadtgemeinde Bärnbach hält sich an diesen Mindestbetrag.

Mit der Hundeabgabe werden die Ausgaben für die Hundekotbeutel im gesamten Gemeindegebiet bestritten.

Zur Entrichtung der Abgabe ist verpflichtet, wer auf dem gesamten Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Bärnbach einen über 3 Monate alten Hund besitzt. Fälligkeit für die Abgabe ist jährlich der 15. April.

Für Wach- und Berufshunde, Hündinnen die zu Zuchtzwecken gehalten werden sowie für Hun-

de mit denen nachweislich ein Kurs „Begleithund I oder II“ absolviert wurde, wird auf schriftlichen Antrag eine Ermäßigung von 50 % gewährt. Dieser Antrag ist einmalig bis spätestens 28. Februar bei der Stadtgemeinde Bärnbach einzubringen. Ist ein Hundekundenachweis (Abhaltung eines Kurses) nach § 3b Abs. 8 des Steierm. Landes-Sicherheitsgesetzes erforderlich und kann dieser nicht vorgelegt werden, so erhöht sich die Hundeabgabe auf das Zweifache. Die Abhaltung der Kurse erfolgt über die Bezirkshauptmannschaft Voitsberg. Die 4-stündige Ausbildung erfolgt pro Bezirk mindestens einmal im Quartal über die Amtstierärztinnen/Amtstierärzte und kostet Euro 41,60. Der nächste Hundekundenlehrgang finden am 27.03.2020 in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr in der BH-Voitsberg statt.

Wildbachbegehung: Doku der Missstände



Unsere Gemeinde ist laut Forstgesetz 1975 § 101 dazu verpflichtet, mindestens einmal jährlich die Wildbäche im Gemeindegebiet begehen zu lassen und das Bachbett sowie den näheren Uferbereich auf Veränderungen oder Beeinträchtigungen (Holzablagerungen, Holzverkläusungen, umgestürzte Bäume, etc.) zu kontrollieren. In Anbetracht

immer stärkerer Niederschläge mit enormen Abflussmengen, ist dies eine wichtige Vorkehrung für den Schutz und die Sicherheit unserer Bevölkerung und ihrer Besitztümer. In Bärnbach wird die Wildbachbegehung in diesem Jahr von einem Expertenteam der Firma umwelterkundung.at durchgeführt, die im Frühjahr alle Wildbäche überprüfen wird.



Mario ELEKTRO SCHMELZER
8572 BÄRNBACH, HAUPTPLATZ 7
TEL. (0 31 42) 62 2 26 FAX DW4
E-MAIL office@elektro-schmelzer.at

Verkauf, Reparaturen
Radio, Fernsehen
Gebäudesystemtechnik
EIB (KNX) - instabus
Installationen, Blitzschutz
Satellitenfernsehen
Industriesteuerung
SPS - RPS Steuerungen
Bärnbacher Kabel-TV

Veranstaltungen 2020

- Do., 12. 03. Kabarett Viktor Gernot**
19. 30 Uhr, Sporthalle Bärnbach
- Fr., 13. 03. Volksmusik Abend der MS**
19. 00 Uhr, Gasthaus „Zum Piberegg“
- Mo., 23. 03. –**
- Do., 26. 03. KuKuK Kindertheater, Volkshaus Bärnbach**
- Do., 02. 04. CD Präsentation Kern Buam**
19. 30 Uhr, Volkshaus Bärnbach
- Sa., 04. 04. Osterwunschkonzert der BKO**
19. 00 Uhr, Volkshaus Bärnbach
- Sa., 04. 04. Steir. Frühjahrsputz**
- Mo., 06. 04. Wohnungssprechtage,**
17 – 18. 00 Uhr, Stadtamt Bärnbach
- Sa., 11. 04. Osterfeuer,** 19. 00 Uhr, Parkplatz Schlossbad
- Sa., 11. 04. Osterfeuer der LJ Piberegg,** 19:00 Uhr, Prödl Wiese
- So., 12. 04. Ostereier suchen, 15. 00 Uhr,**
Sport- und Spielplatz Piberegg
- Sa., 25. 04. Sänger- und Musikantentreffen**
19. 30 Uhr, Volkshaus Bärnbach
- Mo., 27. 04. Blutspende Aktion, 15. 00 Uhr, Volkshaus Bärnbach**
- Do., 30. 04. Maibaum aufstellen, 16. 30 Uhr, Stadtpark Bärnbach**
- Fr., 01. 05. Motorradsegnung, 09. 00 Uhr, Telepark Platz Bärnbach**
- Mo., 04. 05. Wohnungssprechtage**
17 – 18. 00 Uhr, Stadtamt Bärnbach
- Do., 07. 05. Muttertagsfeier, 15. 00 Uhr, Volkshaus Bärnbach**
- So., 10. 05. Grazer Saxophonquartett, Muttertagskonzert**
17. 00 Uhr, Volkshaus Bärnbach
- Do., 14. 05. Gemeinschaftsausstellung, Kunstfabrik Bärnbach**
- Sa., 16. 05. Umwelt- und Naturschutztag, Stadtpark Bärnbach**
- Sa., 16. 05. 4. Bärnbacher Frühlingwies'n**
19. 30 Uhr, Fritz Košir Platz
- So., 17. 05. 26. Bärnbacher Familienradfahrt**
Start: 09. 00 Uhr, Stadtpark Bärnbach
- So., 17. 05. Orgelfrühling, 16. 00 Uhr, St. Barbara Kirche**
- Mo., 25. 05. Konzertreihe der MS „Kiddy Gig“**
18. 00 Uhr, Volkshaus Bärnbach
- Mi., 27. 05. Konzertreihe der MS, „Aufspielt wird's im Stadtpark“**
18. 00 Uhr, Stadtpark Bärnbach
- Sa., 30. 05. Kabarett Martin Frank, 19. 30 Uhr, Volkshaus Bärnbach**
- So., 31. 05. Pfingstfest der LJ Piberegg**
20. 30 Uhr, Gasthaus „Zum Piberegg“
- Fr., 05. 06. Filmmusikkonzert der Glasfabriks- und Stadtkapelle Bärnbach, 20. 00 Uhr, Volkshaus Bärnbach**
- Sa., 06. 06. Bärnbach in Bewegung,**
09. 00 Uhr, Stadtpark Bärnbach
- Mo., 08. 06. Konzertreihe der MS, 18. 00 Uhr, Kunstfabrik**
- Mo., 08. 06. Wohnungssprechtage,**
17 – 18. 00 Uhr, Stadtamt Bärnbach
- Mi., 10. 06. Konzertreihe der MS, 18. 00 Uhr, St. Barbara Kirche**
- Sa., 13. 06. und**
- So., 14. 06. Freundschaftsfest & 24h Wanderung**
Stadtpark Bärnbach
- Mo., 15. 06. Konzertreihe der MS, 18. 00 Uhr, Kainach**

Hilfsbademeister/in gesucht

Job für Schüler/innen & Studenten/innen im Schlossbad Bärnbach

Du bist mindestens 16 Jahre alt, Schüler/in oder Student/in und würdest in den Ferien gerne arbeiten?

Die Stadtgemeinde Bärnbach sucht für das „Schlossbad Bärnbach“ einen/eine Hilfsbademeister/in für die kommenden Sommermonate. Möchtest du auch in den nächsten Jahren als

Bademeister/in bei uns arbeiten, übernehmen wir die Ausbildungskosten. Von Vorteil ist ein gültiger 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs bzw. der Wasserrettungs-Helferschein.

Arbeitszeit: 40 Stunden/Woche im Wechseldienst, auch an Wochenenden/Feiertagen. Wir freuen uns auf deine elektronische Bewerbung (stadtgemeinde@baerbach.gv.at) bis spätestens 31. Mai 2020.

Sportschützen Bärnbach



Präzision und Leidenschaft.

Der Verein „Sportschützen Bärnbach“ ist Mitglied des Steiermärkischen Landesschützenbundes sowie der ASKÖ. Bei uns wird ausschließlich mit Luftdruckwaffen geschossen! Aktuell sind wir auf der Suche nach Nachwuchstalenten (Kinder ab ca. 8 Jahren), um in einem Jugendteam an sportlichen Wettbewerben teilzunehmen. Selbstverständlich sind auch Erwachsene herzlich will-

kommen. Ein Schnuppertraining ist kostenlos.

Trainingszeiten

Training ist jeweils Dienstag & Freitag ab 18:30 Uhr. Ausrüstung und Sportgeräte werden für Mitglieder kostenlos zur Verfügung gestellt, Munition und Scheiben können direkt beim Verein bezogen werden. Die Jahresgebühr beträgt für Erwachsene Euro 30,- und für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre: Euro 15,- Die Standgebühr beträgt für Nichtmitglieder: Euro 5,- (inklusive Ausrüstung, Munition und Scheiben). Mitglieder müssen keine Standgebühren entrichten.

50-jähriges Jubiläum

Seit Mai 2002 ist Harald Trutschnigg als Oberschützenmeister tätig. Er trat dem Verein im Oktober 1978 bei. Im Februar 2017 feierte der Verein das 50-jährigen Bestandsjubiläum.

Fr., 19. 06. Steir. Stifts- und Schlosskonzert

19. 30 Uhr, Schloss Alt Kainach

Mo., 22. 06. Blutspende Aktion, 15. 00 Uhr, Volkshaus Bärnbach

Do., 25. 06. Konzertreihe der MS, 18. 00 Uhr, Rosental

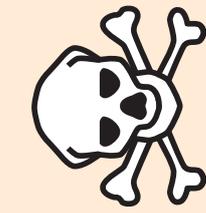
Sa., 27. 06. Siedlervereinsfest, 11. 00 Uhr, Bauhof Piberegg

Mi., 01. 07. Konzertreihe der MS „Rock'n Roll Party“

18. 00 Uhr, Gasthaus Kosir

Mo., 06. 07. Schulschlusskonzert der MS,

18. 00 Uhr, Sporthalle Bärnbach



PROBLEMSTOFFE

sind gefährliche Abfälle, die üblicherweise in privaten Haushalten anfallen
z.B.: Motoröl, Schmieröl, Farben, Klebstoffe, Gifte, Lösungsmittel, Gasflaschen, Feuerlöscher, Medikamente, Chemikalien

Gasentladungslampen und Batterien

können auch bei der Problemstoffsammlung abgegeben werden

Altspeisefette und -öle

sind keine Problemstoffe, müssen aber getrennt abgegeben werden
z.B.: Schweineschmalz, Öle von eingelegten Speisen, Frittieröle



**ELEKTRO-ALTGERÄTE
BATTERIEN**

Elektrogroßgeräte

wie Waschmaschinen, Trockner, E-Herde, Geschirrspüler

Elektrokleingeräte

wie Kaffeemaschinen, Mixer, Fotoapparate, DVD-Geräte, PCs und Zubehör, Handys, CD-Player

Kühlgeräte

wie Klimageräte, Kühl- und Tiefkühlschränke

Bildschirmgeräte

wie TV-Geräte, Laptops, Computerbildschirme, Monitore

Gasentladungslampen

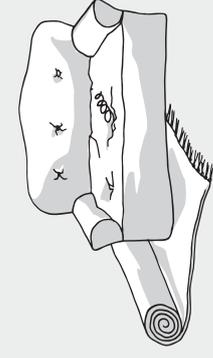
wie Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren

Batterien

wie Gerätebatterien, Knopfzellen, Akkus

Abgabe gebührenfrei

Händler mit Verkaufsfläche über 150 m², nur bei Neukauf eines gleichartigen Gerätes, Batterien in jedem Fall!



SPERRMÜLL

ist jener Abfall, der wegen seiner Größe oder seines Gewichtes nicht im Restmüllbehälter gesammelt werden kann
z.B.: Möbel, Fahrräder, Teppiche, Matratzen, Wäscheständer, Waschbecken



GRÜNSCHNITT

wie Baum-, Hecken-, Strauch- und Rasenschnitt



www.aww.steiermark.at



PROBLEMSTOFFE

ELEKTRO-ALTGERÄTE BATTERIEN

SPERRMÜLL

GRÜNSCHNITT

Medieninhaber und Herausgeber: Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A14 – Referat Abfall- und Ressourcenwirtschaft, Bürgergasse 5a, 8010 Graz, Tel.: +43 (316) 877-4323, E-Mail: abfallwirtschaft@stmk.gv.at, Referatsleiterin: Mag. Dr. Ingrid Winter, www.abfallwirtschaft.steiermark.at
Datenquelle: Umweltberatung – Stadt Graz, Tel.: +43 (316) 872-4388, E-Mail: abfallwirtschaft@stadt.graz.at, www.umwelt.graz.at (Jänner 2015).

www.abfallwirtschaft.steiermark.at



→ Abfall- und Ressourcenwirtschaft

PAPIER	GLAS VERPACKUNGEN	GLAS VERPACKUNGEN	LEICHT VERPACKUNGEN	METALL VERPACKUNGEN	ALTTEXILIEN	BIOABFALL	RESTMÜLL
Hinein ✓ Alle Verpackungen aus Papier und Karton aber auch Papier und Kartons die keine Verpackung sind z. B.: Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Hefte, Kuverts, Ordner, Brief- und Schreibpapier, sauberes Papier aus dem Haushalt Schachtein (gefaltet)	Hinein ✓ Alle Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas z. B.: Flaschen und Gläser für Lebensmittel, Getränke, Kosmetika, Arzneimittel	Hinein ✓ Alle Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff, textilem Material, Keramik, Styropor, Holz und Materialien auf biologischer Basis z. B.: Flaschen, Becher, Folien, Säcke, Vakuumverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Getränkekartons, Blisterverpackungen, Einweggeschirr	Hinein ✓ Alle Verpackungen aus Metall z. B.: Getränkedosen, Konservendosen, Tierfutterdosen, Farb- und Lackdosen, Metalltuben, Metalldeckel, Deckelfolien, Schraubverschlüsse	Hinein ✓ Alle Verpackungen aus Metall z. B.: Werkzeug, Drähte, Nägel, Fahrradteile, Karosserie- und Motorteile, Haushaltsartikel aus Metall, Wäscheständer	Hinein ✓ Tragbare und saubere Kleidung, unbeschädigte Taschen und Gürtel, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge, tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)	Hinein ✓ Gemüseabfälle, Obstabfälle, trockene Lebensmittel, feste Speisereste, Eierschalen, Schnittblumen, Topfpflanzen, Kaffee- und Teesud mit Papierfilter, Grasschnitt, Laub und Äste	Hinein ✓ Asche (kalt), Blumentöpfe, Bürsten, Damenbinden, Eimer aus Kunststoff und Metall, Spiegel, Geschirr, Fensterglas, Glühbirnen, Kehricht, Kleintiermist, Katzenstreu, Kleinmetalle, Werkzeug, Knochen, Leder, verschmutztes Papier, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Tapeten, Windeln, kaputte Kleidung und Schuhe, verschmutzte nasse Textilien, Putzklappen, Schneidereiabfälle
Nicht hinein ✗ Kunststoffbeschichtetes Papier, verschmutztes Papier, Getränkekartons, Fotos, Tapeten	Nicht hinein ✗ Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Cerankochfelder, Spiegel, Fensterglas, Bleikristallglas, Glasgeschirr, Steingut, Porzellan, Vasen, Windschutzscheiben	Nicht hinein ✗ Kunststoffprodukte z. B.: Spielzeug, Bodenbeläge, Rohre, Blumentöpfe, Haushaltsartikel	Nicht hinein ✗ Werkzeug, Drähte, Nägel, Fahrradteile, Karosserie- und Motorteile, Haushaltsartikel aus Metall, Wäscheständer	Nicht hinein ✗ Kaputte Kleidung, verschmutzte, nasse Textilien, Schischuhe, Eislaufschuhe, Skater, Gummistiefel, Putzklappen und Schneidereiabfälle, Teppiche, Spielzeug, Stofftiere	Nicht hinein ✗ Kaputte Kleidung, verschmutzte, nasse Textilien, Schischuhe, Eislaufschuhe, Skater, Gummistiefel, Putzklappen und Schneidereiabfälle, Teppiche, Spielzeug, Stofftiere	Nicht hinein ✗ Kunststoffsäcke, Knochen, Staubsaugerbeutel, Windeln, Asche, Katzenstreu und Kleintiermist, flüssige Speisereste wie Suppen, Saucen, Öle, Marinaden	Nicht hinein ✗ Bioabfall, Bauschutt, Batterien, Elektro-Altgeräte, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Problemstoffe, Einweggeschirr, Verpackungen, brauchbare Alttextilien
PAPIER	GLASVERPACKUNGEN	GLASVERPACKUNGEN	LEICHTVERPACKUNGEN	METALLVERPACKUNGEN	ALTTEXILIEN	BIOABFALL	RESTMÜLL
GRAZ UMWELT							
www.umwelt.graz.at	www.aww.steiermark.at	www.gscheitfeiern.at	www.abfallwirtschaft.steiermark.at				

BITTE ALLE VERPACKUNGEN OHNE INHALT SAMMELN!

Das Land Steiermark



→ Abfall- und Ressourcenwirtschaft



Zwei Millionen Euro Kosten durch falsches Trennen

Eigentlich lernen es die Kleinen bereits im Kindergarten: Bioabfall gehört auf den Komposthaufen und für solche die keinen Garten haben, gibt's die braune Biomülltonne! So weit so klar. Doch die Steirische Restmüll-Analyse 2019 zeigt, dass 30 kg Bioabfall/EW und Jahr fälschlicherweise im Restmüll mitgesammelt werden.

Und das kostet Bares: Denn die Behandlung von Restmüll ist in Summe rund 60€/t teurer, als jene von Biomüll. Eigentlich klar, kennt man den Verwertungsweg. Müssen Restabfälle teils thermisch verwertet und Rückstände deponiert werden, so geht Biomüll in die Kompostierung und am Ende stehen landesweit wertvolle 65.000m³ Kompost als Output einer leider zusehends mühseliger werdenden Arbeit. Denn in vielen Biotonnen finden sich jede Menge Verunreinigungen wie Plastik, Glas und Metall, was die nachfolgende Kompostierung zusehends verteuert, denn was einst achtlos eingeworfen wurde, muss nun mühevoll händisch ausgeklaut werden. Tonne GRAU ist deutlich teurer als Tonne BRAUN, so sind es zusätzliche zwei Millionen Euro, die wir Steirerinnen und Steirer uns das Einwerfen in die falsche Tonne kosten lassen. Ganz zu schweigen davon, dass Bioabfall als wertvoller Rohstoff für 70 steirische Kompostierbetriebe und als Gartenerde für tausende Gartenbesitzer auf diese Weise verloren geht.

Kein Plastik in den Biomüll

Nur dünnwandige Biokübel-Einstecksäcke aus Maisstärke mit dem Label des „Keimlings“ oder „OK compost“ sind kompostierbar. Dabei handelt es sich z.B. um die typisch blassgrünen 10l-Einstecksäcke, die im Handel bezogen werden können oder um die Biokunststoff-Knotenbeutel welche in Obst- und Gemüseabteilungen von Supermärkten ausgegeben werden. Alternativ bietet sich ein Karton-Einstecksack an. Die Praxis zeigt leider, dass eine hohe Vermischung von Maisstärkesäcken mit normalen Plastiksäcken trotz gelungener Abfallberatung Usus ist und somit leider alles händisch aussortiert werden muss, was nach Plastik aussieht. Denn für eine Sortierung in „gute“ und „schlechte“ Kunststoffsäcke ist wohl kaum Zeit. Kosten: 600 Arbeitsstunden/Jahr in einem mittelständischen Kompostierbetrieb, umgelegt auf die Tonne Bioabfall: 16€.

Das DARF in den Bioabfall:

- Obst- und Gemüseabfälle
- Gartenabfälle
- Grün- und Strauchschnitt
- Laub und Gras
- Blumen
- Kaffee- und Teereste
- Schalen von Obst und Gemüse
- Unverpackte verdorbene Lebensmittel
- Holzasche
- Sägemehl und Sägespäne
- Gekochte Speisereste

Das sollte NICHT in den Bioabfall

- Plastik oder sonstige Fremdstoffe
- Knochen
- Fleisch
- Fischreste
- Katzenstreu
- Tiermist
- Schlachtabfälle

TIPP

Abfall-Trenn-ABC
gratis erhältlich im
Wirtschaftshof oder
als Download unter:
abfallwirtschaft.
steiermark.at

Der beste Abfall ist jener, der erst gar nicht entsteht. Somit wäre eine Bioabfallsammlung ohne Sack eigentlich die ökologischste und preiswerteste Lösung.



Du suchst einen coolen JOB in der Region?

...dann komm zu uns als Elektriker/in

Wir sind ein serviceorientierter Dienstleister und Energieversorger in der Lipizzanerheimat. Unser zukunftsorientiertes Wasserwerk und die kompetente Haustechnik zeichnen unseren modernen Betrieb aus.

Die Stadtwerke Köflach GmbH versorgt rund 13.000 Einwohner mit Strom und Wasser. Hierzu betreiben wir in unserem Versorgungsgebiet jeweils leistungsstarke und sichere Versorgungsnetze. Die Basis für den Erfolg der Stadtwerke Köflach GmbH bilden unsere rund 80 Mitarbeiter.

Ihr Aufgabengebiet

- Eigenständige Durchführung von Elektroinstallations- und Servicearbeiten in den Bereichen
- Elektroinstallations-technik
- Photovoltaik

Unsere Anforderungen

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Elektrotechniker/in (LAP oder HTL)
- Einschlägige Berufserfahrung von Vorteil
- Erfahrung in der Projektleitung von Vorteil
- Führerschein Klasse B (C und E von Vorteil)
- Lösungsorientiertes Denken, Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft setzen wir voraus
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Kundenorientierung, sowie Qualitätsbewusstsein runden Ihr Profil ab

Unser Angebot

- Dauerhafte Anstellung
- Wertschätzendes Betriebsklima
- Abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Arbeitsumfeld
- Umfangreiche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Sicherer Arbeitsplatz in einem soliden und zukunftssicheren Unternehmen
- Zukunftsträchtiger Arbeitsplatz mit interessanten Entwicklungsmöglichkeiten
- Monatliches Mindestgehalt laut Kollektivvertrag € 2.604,22 brutto; Überbezahlung je nach Qualifikation und Erfahrung möglich

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an office@stadtwerke-koeflach.at

#vorderhaustür #lipizzanerheimat #zukunftsicher #arbeitenimteam

STROM : STROMERZEUGUNG : WASSER : HAUSTECHNIK : BESTATTUNG : TIEFGARAGE

Stadtwerke Köflach GmbH, Stadtwergasse 2, 8580 Köflach ☎ 03144 3470, www.stadtwerke-koeflach.at



Rauchmelder 4+1 Aktion

€ 100,-

4x Ei Electronics
Ei650 Rauchmelder
um € 100,- statt € 125,-

Aktion gültig solange der Vorrat reicht



Nr.1 Testsieger
bei Rauchwarnmeldern
★★★★★

4x Testsieger bei Stiftung Warentest
28.11.2014, 1.2015, 11/2009

STROM : STROMERZEUGUNG : WASSER : HAUSTECHNIK : BESTATTUNG : TIEFGARAGE

Stadtwerke Köflach GmbH, Stadtwergasse 2, 8580 Köflach, T: 03144 3470, www.stadtwerke-koeflach.at

Präsentiert von der
WOCHENZEITUNG
meinbezirk.at

BÄRNBACH
in Bewegung

Lauftreff
ab 12. April 2020
jeden Sonntag im
Stadtpark Bärnbach
9.00 Uhr

6. Juni 2020

Start: 9 Uhr | Stadtpark Bärnbach

200 | 500 | 1.250 m Kinder-/Schülerlauf
3,7 oder 7,5 km | Familien-/Volkslauf / Nordic Walking

Kinderprogramm & große Verlosung
www.baernbach.at

BÄRNBACH
KULTURSTADT

WOCHENZEITUNG Das Land Steiermark
REMUS
LIPIZANER HEIMAT
STB
SPARKASSE
NOVA
Börsenbank Lipizenerheimat

Volksmusik
der Musikschule Bärnbach

Abend

Freitag 2020
13. März

19.00 Uhr
Gasthaus zum Piberegg

mit heiteren
Mundartgedichten
von Alfred J. Schablas

Des Rindvieh im Sgustall!

Es musizieren
Solisten und Ensembles
der Musikschule Bärnbach

musikschule BÄRNBACH **BÄRNBACH**

**Wir feiern.
Sie sparen!**

Zum 85. Geburtstag unseres Betriebes
führen wir den „20er-Tag“ ein.

20
Der 20er-Tag

An jedem 20. des Monats
minus 20% auf Alles*

*Ausgenommen Bestellungen, Reservierungen, Gutscheinkauf, Aktionen und Sonderanfertigungen.

Blüten, Flair & Bindekunst
zwanzger

FÄHNRIICH
Installations GmbH
**Heizung
Sanitär**
Alternativenergie

Piberstraße 5, 8572 Bärnbach, Tel.: +43 (0) 3142 20640
office@faehnrich-heizung.at, www.faehnrich-heizung.at

LEHRLING GESUCHT

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir einen
Lehrling als Installations- und Gebäudetechniker/in –
Gas-/Sanitärtechnik ab Juli 2020.
Wenn du die Pflichtschule positiv abgeschlossen und
Freude am Erlernen des Berufs hast, melde dich bitte
unter **03142/20640** oder persönlich im Büro
der Firma in der Piberstraße 5 in Bärnbach.